wörschwil

15.08.2024 | Nr. 15



Gemeindemitteilungen



Die diesjährige 1.-August-Feier vom 31. Juli auf dem Vorplatz der Sporthalle Seeblick wurde von Gemeinderat Heini Stricker und der Bürgermusik Mörschwil organisiert.

Ein stürmisches Sommergewitter überraschte die Bundesfeier, dennoch konnte der Anlass rechtzeitig vor dem Gewitter in das Foyer der Sporthalle Seeblick verschoben und durchgeführt werden. Viele Plätze waren besetzt und in der Festwirtschaft der Bürgermusik Mörschwil hatten die Musikantinnen und Musikanten alle Hände voll zu tun.



Politische Gemeinde



Schulgemeinde



Katholische Kirchgemeinde



Evangelische Kirchgemeinde



Vereine

Anstelle eines Festredners haben sich verschiedene Einwohnerinnen und Einwohner zu Wort gemeldet.

Ein grosses 1.-August-Feuer und der traditionelle Fackel- und Lampionumzug durchs Dorf mit einer Schar an Kindern und Eltern, unter der Leitung von Sandra Hanimann, rundeten die stimmungsvolle Feier ab.

Zum Schluss durfte – musikalisch begleitet von den Blechbrothers – die Schweizer Nationalhymne nicht fehlen.

Der Anlass bei guter Stimmung brachte die Verbundenheit zur Schweiz und zur generationenübergreifenden Gemeinschaft hervorragend zum Ausdruck.

Der Gemeinderat dankt Heini Stricker und der Bürgermusik Mörschwil für die gute Organisation und Durchführung der Bundesfeier.

Unsere Fotos zeigen einige Impressionen von der diesjährigen Bundesfeier.





Anschluss an das Betreibungsamt Region Rorschach / Neuorganisation der Verwaltungsabteilungen

Aufgrund der personellen Veränderungen auf der Gemeindeverwaltung Mörschwil per September 2024 hat der Gemeinderat Überlegungen für die Organisation und Neuausschreibung der Stellen Betreibungsamt, Soziale Dienste und Asylwesen vorgenommen.

Seit 1. Januar 2024 werden die Betreibungsämter der Gemeinden Rorschach, Rorschacherberg und Tübach gemeinsam in Rorschach betrieben. Goldach stösst bis spätestens 1. Januar 2027 ebenfalls zu dieser regionalen Lösung dazu.

Das Betreibungsamt Mörschwil stellt auf der Gemeindeverwaltung Mörschwil ca. 60 Stellenprozente dar. Die jetzige Leiterin des Betreibungsamtes Mörschwil, Susanne Keller, ist mit einem Teilzeitpensum von 40% tätig. Der Leiter der Sozialen Dienste, Luca Neuschwander, welcher die Gemeinde Mörschwil per 31. September 2024 verlässt, erledigt während der Abwesenheit von Susanne Keller Arbeiten im Umfang von ca. 20% für das Betreibungsamt.

Der Gemeinderat strebt aufgrund der personellen Veränderungen und im Hinblick auf eine zukunftsgerechte Lösung einen Anschluss an das regionale Betreibungsamt der Gemeinden Rorschach, Rorschacherberg und Tübach an. Damit kann der eher schwierigen Stellvertretungssituation während der Abwesenheiten der Leiterin des Betreibungsamtes entgegengewirkt werden, der fachliche Austausch in schwierigen Fällen verbessert und die Effizienz erhöht werden. Zudem ist es zunehmend schwieriger, Fachpersonal zu finden, das in verschiedenen Bereichen (Sozialhilfe, Asylwesen und Betreibungswesen) das erforderliche Wissen und die nötige Erfahrung mitbringt, um diese Bereiche selbstständig zu bearbeiten. Die Komplexität der Fälle und gestiegene Anforderungen verlangen auch auf Gemeindeverwaltungen zunehmend die Spezialisierung auf einen Bereich.

Der Anschluss an das regionale Betreibungsamt und dazugehörige Vereinbarung unterliegt dem fakultativen Referendum. Sobald die Vereinbarung durch den Gemeinderat genehmigt wurde, unterliegt diese während 40 Tagen dem fakultativen Referendum. Die Fusion soll per 1. Januar 2025 erfolgen.

Neuorganisation der Sozialen Dienste/ Stellenausschreibung für das Asylwesen (60%)

Susanne Keller, Leiterin Betreibungsamt, war bereits vor ihrer Mutterschaft im Jahr 2015 für das Betreibungsamt und das Sozialamt in Mörschwil tätig. Sie absolvierte in beiden Bereichen die Weiterbildung zur dipl. Vormundschafts- und Sozialhilfefachfrau GFS und zur dipl. Fachfrau Schuldbetreibungsrecht. Susanne Keller wird per 1. Januar 2025 die Führung des Sozialamtes (exkl. Asylwesen) übernehmen und damit weiterhin für die Gemeinde Mörschwil tätig sein. Der Gemeinderat und das Team der Gemeindeverwaltung freuen sich sehr darüber.

Nach Auslagerung des Betreibungsamtes und der internen Lösung für die Führung des Sozialamtes durch Susanne Keller verbleibt noch das Asylwesen. Hierfür sucht die Gemeinde Mörschwil per 1. September 2024 oder nach Vereinbarung eine Leitung Asylwesen mit einem Pensum von 60%. Die aktuelle Situation und die Prognosen über die Asylzahlen erfordern ein Pensum in diesem Umfang. Die freiwerdende Stelle wurde Ende Juli öffentlich ausgeschrieben und ist auf der Webseite der Gemeinde Mörschwil online abrufbar. Derzeit läuft der Bewerbungsprozess. Über die neue Stellenbesetzung wird der Gemeinderat demnächst entscheiden.

Der Gemeinderat ist überzeugt, dass die Neuorganisation der Sozialen Dienste und die Regionalisierung des Betreibungsamtes eine langfristige und nachhaltige Lösung darstellt.

Für die Überbrückung der personellen Vakanz auf dem Sozialamt und im Asylwesen bis Ende Dezember laufen zurzeit Abklärungen.

Gratulation zum Prüfungserfolg

Michèle Locher, Gemeinderatsschreiberin, und Luca Neuschwander, Leiter Soziale Dienste und Mitarbeiter Betreibungsamt, haben die Berufsprüfung «Fachfrau/Fachmann öffentliche Verwaltung» mit eidgenössischem Fachausweis erfolgreich bestanden.

Der Gemeinderat und das Verwaltungspersonal gratulieren den Beiden ganz herzlich zum erfolgreichen Prüfungsabschluss und wünschen ihnen viel Freude und Erfolg bei der Ausübung ihrer Tätigkeiten.

Wahl von Myriam Blaser als Praktikantin

Weil die Gemeinde Mörschwil zurzeit nur zwei Lehrstellen besetzt hat, wurde eine kaufmännische Praktikumsstelle für die Dauer von 6–12 Monaten ausgeschrieben. Als kaufmännische Praktikantin wurde Myriam Blaser, wohnhaft in Zihlschlacht, gewählt. Myriam Blaser wird ab 1. September 2024 während neun Monaten ihr Praktikum in verschiedenen Verwaltungsabteilungen bei der Gemeinde Mörschwil absolvieren.

Wahl von Anna Flatscher als Lernende ab August 2025

Anna Flatscher, wohnhaft in Mörschwil, wird im August 2025 die berufspraktische Ausbildung als Kauffrau bei der Gemeindeverwaltung Mörschwil beginnen. Anna Flatscher absolviert derzeit die Berufsfachschule für Sporttalente an der UNITED school of sports. Die Schule unterstützt junge Talente dabei, parallel zum Sport eine kaufmännische Grundausbildung abzuschliessen. Im Rahmen dieser Ausbildung ist ein zweijähriges Berufspraktikum in einem Betrieb zu absolvieren. Parallel dazu trainieren die Sporttalente in ihrer jeweiligen Sportart und nehmen an Wettkämpfen teil. Anna Flatscher widmet sich dem Sport Ski-Alpin.

Impressum

Geschäftsstelle

Gemeindeverwaltung Schulstrasse 3 9402 Mörschwil

Redaktion

Michèle Locher
Tel. 071 868 78 69
mitteilungsblatt@moerschwil.ch
www.moerschwil.ch



Satz & Druck

Brändle Druck AG www.braendle-druck.ch

Nächste Ausgabe:

Donnerstag, 29. August 2024

Inserateschluss:

Montag, 26. August 2024 11.00 Uhr

Clean-Up-Day am 13. September 2024

Am Freitag, 13. September 2024 findet in Mörschwil die nationale Aktion «Clean-Up-Day» statt.

Der Clean-Up-Day wird in der ganzen Schweiz durchgeführt und ist ein Projekt der IG saubere Umwelt (IGSU). Ziel ist es, möglichst viel herumliegenden Abfall einzusammeln und anschliessend fachgerecht zu entsorgen. Damit einher geht die Sensibilisierung gegen Littering und für eine saubere Schweiz. Bei der Interessengemeinschaft können sich Vereine, Firmen oder frei formierte Gruppen direkt unter www.igsu.ch unter Clean-Up-Day für die Sammelaktion registrieren und ein Zeichen gegen Littering setzen.

Am Freitag, 13. September 2024 werden die Mitarbeitenden der Gemeinde Mörschwil und Schulklassen der Schulgemeinde Mörschwil einen aktiven Beitrag für eine saubere Umwelt leisten.

Falls sich Einzelpersonen ebenfalls am Clean-Up-Day beteiligen möchten, sind sie herzlich eingeladen, sich anzuschliessen. Der gesammelte Abfall wird beim Werkhof deponiert.

Für die Koordination ist eine Anmeldung erforderlich. Bitte melden Sie sich bei Interesse bis spätestens Montag, 2. September 2024 bei Gemeinderatsschreiberin Michèle Locher (michele.locher@moerschwil.ch / Tel. 071 868 78 69) an. Weitere Auskünfte erteilt sie Ihnen gerne. Die Details folgen im Mitteilungsblatt vom 29. August 2024.

Die Gemeinde Mörschwil freut sich über eine rege Beteiligung.

Jungbürgerfeier 2024

Die diesjährige Jungbürgerfeier für den Jahrgang 2006 findet am Samstagnachmittag/
-abend, 26. Oktober 2024 unter dem Motto «move & talk» statt. Die Jungbürgerinnen und Jungbürger erhalten bis Ende August 2024 die Einladung.

Aus organisatorischen Gründen bitten wir um eine An- oder Abmeldung an Gemeinderätin Isabelle Iten (iten.isabelle@gmx.ch oder per WhatsApp an 079 747 48 13) bis spätestens Freitag, 11. Oktober 2024.

Wir freuen uns auf einen gemütlichen Anlass.

Eröffnung Ortsmuseum Mörschwil – Tag der offenen Tür am 9. November 2024

In den vergangenen zwei Jahren wurde das Ortsmuseum Mörschwil durch Peter Eugster, Untere Waid, und weitere freiwilligen Helferinnen und Helfer aufgefrischt, neu strukturiert und in verschiedene Bereiche unterteilt. Ähnliche Gegenstände wurden zusammengeführt, defekte Materialien aufgewertet oder ausgemistet und neue Bereiche geschaffen. In den nächsten Wochen stehen die letzten Feinarbeiten an, so dass sich das Ortmuseum schon bald in einem frischen Gewand zeigen kann.

Über 1800 Gegenstände fanden im Ortsmuseum einen neuen geeigneten Platz und repräsentieren das Leben und Arbeiten aus früheren Zeiten mit Originalgegenständen aus Mörschwil. Das Museum gibt einen spannenden Einblick in die Landwirtschaft, die Feuerwehr, die verschiedenen Berufe von Schuhmacher bis Schlosser sowie in das Alltagsleben einer Mörschwiler Familie. Viele Geräte sind heute noch betriebsbereit und können zu Demonstrationszwecken laufen gelassen werden.

Der Gemeinderat ist über die Aufwertung des Ortsmuseums unter der Organisation von Peter Eugster höchst erfreut und dankt ihm für den grossen Einsatz.

Am Samstag, 9. November 2024 lädt der Gemeinderat die Bevölkerung zum Tag der offenen Tür ein. Das Detailprogramm folgt demnächst im Mitteilungsblatt.







Neugestaltung Storchenstation beim Schloss Watt

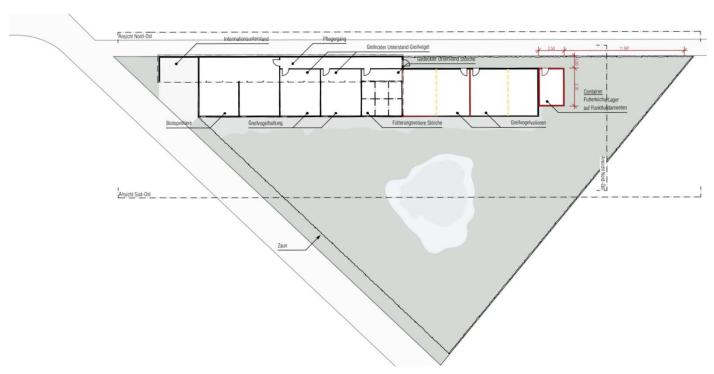
Seit dem Jahr 1982 besteht beim Schloss Watt ein Baurecht für eine Storchenstation. 38 Jahre lang wurden im Storchengehege Weissstörche gezüchtet und gepflegt. Seit 2019 ist das Gehege leer. Zurzeit befindet sich in den Volieren lediglich noch ein in der Wildbahn nicht überlebensfähiger Uhu, welcher von Markus Boschung und Dominic Kast betreut wird.

Dominic Kast, Abteilungsleiter des Vogelreviers im Walter Zoo Gossau und Projektverantwortlicher, möchte die bestehende Storchenstation für die Greifvogelhaltung umnutzen und das Gebiet rund um das Schloss Watt mit einem Naturlehrpfad ergänzen. Die Storchenstation soll als Aufklärungsort zum Thema Natur- und Artenschutz dienen. Die darin lebenden Tiere vertreten als Botschafter ihre wilden Artgenossen.

Dominic Kast reichte für das Projekt im Jahr 2022 ein Konzept beim Gemeinderat ein, welches zur Weiterverfolgung des Projekts führte. Da sich das Vorhaben in der Landwirtschafszone befindet, wurde das Vorhaben dem Kanton zur Vorabklärung unterbreitet. Dieser steht dem Projekt ebenfalls positiv gegenüber.

Der Gemeinderat befürwortet die Realisierung eines Naturlehrpfads und Optimierung der Storchenstation zur Aufwertung des Gebiets rund um das Schloss Watt. In das Budget 2024 wurde für die Neugestaltung der Storchenstation ein Betrag von Fr. 65'000.– aufgenommen. Die restlichen Fr. 20'000.– sind durch Beiträge von Stiftungen, die nach Gutheissung des Projekts angefragt werden können, zu decken.

Aufgrund der Budgetgenehmigung an der Bürgerversammlung vom 25. März 2024 wurde das Baugesuch definitiv ausgearbeitet und liegt nun zur öffentlichen Auflage vor. Im Detail wird auf die Bauanzeige in der heutigen Ausgabe verwiesen.



Grundriss der Anlage.



Pressmulde für Altpapier- und Kartonsammlung beim Werkhof Mörschwil

Im Werkhof Mörschwil steht seit Juli 2024 eine Pressmulde für Papier und Karton. Damit kann die Mörschwiler Bevölkerung zu den ordentlichen Öffnungszeiten des Werkhofs das Papier und Karton eigenständig entsorgen.

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 08.00 – 20.00 Uhr Samstag 08.00 – 17.00 Uhr

Die Schulgemeinde Mörschwil führt zusätzlich bis auf weiteres die Papiersammlung durch. Die Daten entnehmen Sie der Abfall-Info 2024 oder aus dem Mitteilungsblatt.

Folgende Materialien dürfen in der Pressmulde entsorgt werden:

Altpapier

- Büropapiere/Schreibpapiere (weisse Papiere und Recyclingpapiere)
- Couverts aus Papier (mit und ohne Fenster)
- · durchgefärbte Papiere
- Hardcover-Bücher (Deckel und Rücken müssen abgetrennt sein)
- Illustrierte/Magazine/Heftli (ohne Schutzfolie)
- Kataloge/Prospekte (ohne Schutzfolie)
- Malblöcke (Kartonrücken müssen abgetrennt und separat entsorgt werden)
- · Notizpapiere/Schulhefte
- Papierrollen
- Papierschnitzel (ohne Plastiksack, ohne Fremdstoffe)
- Taschenbücher/Telefonbücher
- Zeitungen/Zeitschriften
- Zeitungsbeilagen

Karton

- Akten- und Bundesordner aus Karton (ohne Metallteile wie Ringe, Klemmen etc.)
- · Couverts aus Karton oder Pappe
- · Dokumentenmappen aus Karton
- Eierkartons/Flachkartons/Graukarton
- Gemüse-/Früchtekarton (dürfen keine Wachsbeschichtung aufweisen, sauber)
- · Karton, Kreativkarton
- · Kartonschachteln (sauber, restentleert)
- Packpapier
- Papiertragetaschen, Papiertüten
- Umkarton (z.B. von Joghurtbechern)

- Waschmittelboxen aus Karton (Dürfen keine Plastikbeschichtungen aufweisen)
- Wellpappe/Wellpappenschachteln (sauber, restentleert)
- Zigarettenschachteln (ohne Folie)

Nicht recyclebare Papier- & Kartonarten

- beschichtet
- bituminiert
- gewachstlaminiert
- nassfest
- plastifiziert
- selbstklebend
- verunreinigt

Weder benutzt noch unbenutzt:

- Einweghandpapier
- Haushaltpapier
- Papierservietten
- · Windeln aus Papier
- Papiertaschentücher
- Papiertischtücher
- Toilettenpapier

Beispiele (nicht abschliessend)

- · Blumenpapier
- Dachpappe, Teerpapier
- Deckel und Rücken von Büchern
- Einwegteller, Einwegschalen
- Etiketten und deren Trägerbögen
- Filterpapier
- Fotopapier
- Futtermittelsäcke
- Geschenkpapier
- Haftnotizen, Post-it
- Kaffee- und Teebeutel

- Milch- und Fruchtsaftverpackungen
- Ordner (plastifiziert)
- Pizzakarton (gebraucht)
- Suppenbeutel
- Tapeten- und Dekorpapiere
- Tetra-Packungen
- Thermopapier
 (z.B. Kassenzettel)
- Tiefkühlverpackungen
- Waschmittelverpackung (plastifiziert)
- Zementsäcke

Plastik, Styropor und Waren aus anderen Recyclingkreisläufen gehören nicht in die Papier- und Kartonsammlung.

Bei Fragen steht der Werkhof Mörschwil zur Verfügung.



Das Foto zeigt die Pressmulde beim Werkhof Mörschwil.



Freiwilligenanlass

Die Gemeinde Mörschwil bedankt sich für das grosse Engagement der Freiwilligen und lädt all jene, die aktuell Freiwilligenarbeit leisten, zu einem Dankesanlass ein.

Der Anlass findet am Mittwochabend, 23. Oktober 2024, ab 18.30 Uhr, im Gemeindezentrum Mörschwil statt.

Vor dem Freiwilligenanlass findet erneut der Vereinsaustausch um 18.00 Uhr im Gemeindezentrum Mörschwil statt. Anliegen sind an Gemeinderatsschreiberin Michèle Locher zu richten.

Leisten auch Sie Freiwilligenarbeit in der Gemeinde Mörschwil, aber sind Sie keinem Verein angeschlossen? Dann sind Sie ebenfalls herzlich zum Anlass eingeladen!

Wir bitten Sie um Ihre Anmeldung bis spätestens Montag, 30. September 2024 an Michèle Locher, per E-Mail michele. locher@moerschwil.ch oder per Telefon 071 868 78 69.

Wir freuen uns auf einen unterhaltsamen Abend!

Biodiversität in der Landwirtschaft fördern

Das Vernetzungsprojekt zwischen Sitter und der Goldach fördert mit den beteiligten Landwirten die Biodiversität auf Landwirtschaftsflächen. In den vergangenen acht Jahren nahmen dabei sogenannte Biodiversitätsförderflächen um knapp 38 Hektaren zu.

2009 lancierte die Gemeinde Wittenbach mit innovativen Landwirten ein Projekt mit dem Ziel, die Biodiversität an ökologisch sinnvollen Lagen in der Landwirtschaf zu fördern und die Lebensräume verschiedener Tiere zu vernetzen. Fortlaufend schlossen sich weitere Gemeinden und entsprechend weitere Landwirte diesem Projekt an. Unter dem Namen «Vernetzungsprojekt zwischen Sitter und der Goldach» beteiligen sich heute die sieben Gemeinden Berg, Häggenschwil, Mörschwil, Steinach, St. Gallen, Tübach und Wittenbach mit knapp 150 landwirtschaftlichen Betrieben. Eine achtjährige Vertragsphase ist Ende 2023 abgelaufen.

Magerwiesen, Hecken, Hochstammobstbäume

Landwirte, die vom Bund Direktzahlungen erhalten, müssen mindestens 7% ihrer landwirtschaftlichen Nutzfläche ökologisch bewirtschaften. Sie verzichten dort auf das Verteilen von Gülle und Dünger, lassen Magerwiesen entstehen, pflanzen und pflegen Hecken und Hochstammobstbäume etc. Im Rahmen des Vernetzungsprojektes werden Landwirte beraten,

wie sie solche Flächen, sogenannte Biodiversitätsförderflächen, optimieren können. Patrik Angehrn, Vorsitzender der Trägerschaft, erklärt was damit gemeint ist: «Unser Ziel ist, dass solche Flächen in unserem Projektperimeter gut verteilt und miteinander vernetzt sind, denn sie bieten verschiedenen Tierarten passenden Lebensraum und Schutz vor Witterung und Feinden.» Alle 200 Meter eine Biodiversitätsförderfläche wäre dabei optimal.

Auf gutem Weg

Das Vernetzungsprojekt trägt Früchte: Per Ende 2023 sind 22% der landwirtschaftlichen Nutzfläche als solche Biodiversitätsförderflächen definiert. In den vergangenen acht Jahren sind diese Flächen um rund 38 Hektaren gewachsen, das entspricht etwa 63 Fussballfeldern. Konkret sind beispielsweise 20 Hektaren Magerwiesen, 4 Hektaren Hecken und Feldgehölz entstanden, über 1'000 Hochstammobstbäume und 132 Einzelbäume gepflanzt worden. Viele Ziele sind gemäss Angehrn erreicht worden. «Wir sind auf einem guten Weg, Beobachtungen der Tierwelt bestätigen dies.» So hätten verschiedene gefährdeten Tiere wie der Feldhase, verschiedene Vögel, Insekten und Reptilien wieder gesichtet werden können. Im Rahmen des Vernetzungsprojektes wurden zudem verschiede Aktionen durchgeführt wie z.B. die Sammelbestellung von Heckensträucher für die Bevölkerung, die Produktion eines eigenen Süssmostes, öffentliche Anlässe etc.

Zukunft

Das Vernetzungsprojekt wird mit über der Hälfte der Kosten von den Landwirten selbst getragen und vom Kanton und den Gemeinden finanziell unterstützt. Die Trägerschaft des Vernetzungsprojektes möchte das Projekt um weitere acht Jahre bis 2031 verlängern. Die Unterstützung von Kanton und Gemeinden ist jedoch noch abhängig von einer neuen Bundesgesetzgebung. In der neuen Vertragsdauer sollen noch nicht erreichte Ziele angegangen werden, zudem ist die Umsetzung eines Amphibienprojektes vorgesehen. «Dieses sieht den Bau von neuen und Sanierung von bestehenden Laichtümpeln vor, mit dem Ziel für die bedrohten heimischen Amphibien Lebensräume zu schaffen», erklärt Angehrn.



Unterflurbehälter – Umsetzung der 4. Tranche

Die Bürgerschaft hat mit der Genehmigung des Budgets an der Urnenabstimmung vom 11. April 2021 dem Kredit von Fr. 820'000.— für den Bau von insgesamt rund 40 Unterflurbehältern im Zeitraum von 5-8 Jahren zugestimmt. Der Bau der Unterflurbehälter erfolgt in verschiedenen Tranchen.

In den vergangenen drei Jahren wurden bereits 20 Unterflurbehälter erstellt. Seit Ende 2021 profitieren die ersten Gebiete vom neuen Abfallsystem.

Der Gemeinderat hat beschlossen, im Jahr 2024 für folgende Einzugsgebiete Unterflurbehälter zu realisieren: Die Standorte der 4. Tranche sind aus dem nachstehenden Übersichtsplan ersichtlich.

Die Grundeigentümer im Perimetergebiet des jeweiligen Standortes wurden bereits mit einem Schreiben detailliert über das Projekt informiert oder erhalten mit Inbetriebnahme des Behälters ein weiteres Schreiben. In einer nächsten Phase erfolgt die Bauanzeige an die Eigentümer im Umkreis von 30 m ab dem geplanten Standort.

Die Arbeitsvergaben und Ausführung der Arbeiten sind im Herbst bis Winter 2024 geplant. Bis Ende Jahr sollen die Anwohner der 4. Tranche die Unterflurbehälter benützen können.

Gebiet Nr.	Gebiet Genauer Standort/Bemerkungen	Grundstück Nr.
4	Weiherstrasse Einfahrt Weiherstrasse	1041
5	Alberenberg Trottoirbereich bei der Ackerstrasse/Schönbüelstrasse	796
7	Riederen In Abklärung (Gespräche mit Grundeigentümer)	
8	Blumenbörse Private Wiese auf dem Grundstück Nr. 662 (Blumenbörse Mörschwil)	662
14	Betzenberg Lantschenstrasse (Strassenrand) / Alternativstandort wird geprüft	837
26	Bankgasse Neubau Mehrfamilienhäuser Bankgasse (bereits bewilligt)	1129
27	Wohn- und Pflegezentrum zusätzlicher Behälter für das Wohn- und Pflegezentrum nötig	813
28	Sonnenhaldenstrasse Trottoirbereich an der Sonnenhaldenstrasse (bereits bewilligt)	1160
38	Näppenschwil In Abklärung (Gespräche mit Grundeigentümer)	



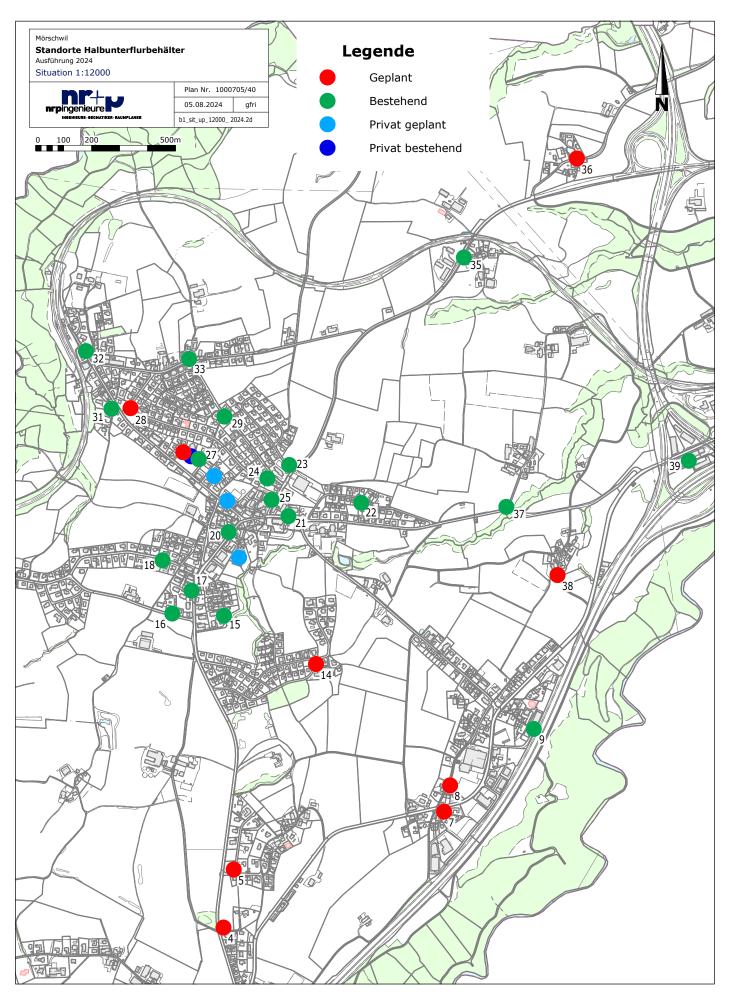
St. Galler Energie-Blog

«Die Beiträge zeigen sehr schön, wie vielfältig die Projekte sind, die im Kanton St. Gallen bereits wirken.»





energie2030.ch energieagentur-sg.ch





Kurzmitteilungen aus dem Gemeinderat

Der Gemeinderat hat an seinen letzten Sitzungen folgendes beschlossen oder davon Kenntnis genommen:

Inlandhilfe - Spende an die Glückskette

Verheerende Unwetter verursachten Ende Juni in verschiedenen Regionen des Tessins, Wallis und Graubündens grosse Schäden. Der Gemeinderat hat deshalb beschlossen, aufgrund der Unwetterschäden in der Schweiz der Glückskette einen Betrag von Fr. 5'000.– zu spenden.

Ausarbeitung eines Gipsmodells für das Dorfzentrum

Das Dorfzentrum von Mörschwil wird in den kommenden Jahren aufgrund erhöhter Bautätigkeit eine massive Änderung erfahren. Damit die Neubauten sich gut in das Ortsbild einfügen und eine visuelle Darstellung für Bauherrschaften, Architekten und die Gemeinde vorliegt, hat der Gemeinderat beschlossen, bei der Firma Gnädinger Architektur-Modellbau GmbH ein Gipsmodell ausarbeiten zu lassen.

Das Gipsmodell wird im Gemeindehaus Mörschwil für die Bevölkerung zugänglich gemacht.

Diverse Arbeitsvergaben an Strassen und Werkleitungen

Aufgrund des genehmigten Budgets werden im Jahre 2024 folgende Arbeiten ausgeführt:

Weiler Näppenschwil – Erneuerung der Werkleitungen und Strassensanierung

Der Gemeinderat hat die Arbeiten wie folgt erteilt:

- Strassensanierung und Leitungserneuerung Weiler Näppenschwil:
 - Hochi Bau AG, Eggersriet
- Rohrlegearbeiten:
 Max Schetter AG, Wittenach

Die Arbeiten im Weiler Näppenschwil haben gestartet und dauern bis voraussichtlich Ende November.

Gärtli – Aachen - Erneuerung der Werkleitungen und Strassensanierung

Der Gemeinderat hat die Arbeiten wie folgt erteilt:

- Tiefbauarbeiten:Hüppi AG, St. Gallen
- Rohrlegearbeiten:
 Max Schetter AG, Wittenach
- Spülbohrungen:
 Schenk AG, Heldswil

Die betroffenen Anwohner, welche von den Strassenbauprojekten betroffen sind, werden durch die Projektleitungen über den Bauablauf informiert.

Unternehmer, Bauleitung und Bauherrschaft sind bemüht die Beeinträchtigungen als Folge der Bauarbeiten möglichst gering zu halten. Wir bitten die Anwohner um Verständnis für die mit den Baumassnahmen verbundenen teilweisen Verkehrsbehinderungen und Lärmimmissionen. Besten Dank.

Trottoirabsenkungen im Dorfzentrum

Zur Verbesserung der Fussverkehrsquerverbindungen wurden vor den Sommerferien im Dorfzentrum verschiedene Trottoirabsenkungen vorgenommen.

Die Generationenkommission führte im April mit Fussverkehr Schweiz und dem Kanton St. Gallen eine Dorfbegehung durch. Mit den Absenkungen kommt die Gemeinde dem dringlichen Wunsch für die nötigen Trottoirabsenkungen für Personen mit eingeschränkter Mobilität (Rollstuhl, Rollatoren aber auch Kinderwagen) nach.

Der Auftrag für die Ausführung der Arbeiten wurde an die Firma Morant AG erteilt.





Die Fotos zeigen die Trottoirabsenkungen an der Post- und Kirchstrasse.



Werkvertrag für die Beschaffung eines neuen Rüstwagens

An der Bürgerversammlung wurde der Bürgerschaft ein Bruttokredit von Fr. 540'000.— inkl. MWST für die Beschaffung eines neuen Rüstwagens für die Feuerwehr Mörschwil zur Genehmigung unterbreitet. Mit der Budgetgenehmigung stimmte die Bürgerschaft diesem Investitionskredit zu. In der Zwischenzeit wurde der Werkvertrag mit der Firma Rosenbauer Schweiz AG ausgearbeitet und durch den Gemeinderat genehmigt. Die Auslieferung des neuen Rüstwagens erfolgt im Jahr 2025.

Architektenvertrag für den Neubau einer Kindertagesstätte / Zusammensetzung Baukommission

Auf dem Grundstück Nr. 963 im Gebiet Häftlibach soll eine neue Kindertagesstätte realisiert werden. Der Gemeinderat hat dafür einen Projektwettbewerb durchgeführt. Das Preisgericht zeichnete unter den 69 Eingaben das Projekt «Schneeglöckli» des Architekturbüros hug architekten, St. Gallen, mit dem ersten Rang aus. Für die Erarbeitung des Bauprojektes genehmigte die Bürgerschaft an der Bürgerversammlung vom 25. März 2024 einen Kredit von Fr. 450'000.–.

Der Gemeinderat genehmigte den Architekturvertrag mit hug architekten, St. Gallen, für den Neubau einer Kindertagesstätte im Häftlibach. Die Baukommission Mörschwil hat ihre Arbeiten aufgenommen. Sie setzt sich aus folgenden Personen zusammen:

Mitglieder mit Stimmrecht:

- Martina Wäger, Gemeindepräsidentin (Baukommissionspräsidentin)
- Isabelle Iten, Gemeinderätin
- Silvia Eugster, Schulratspräsidentin Schulgemeinde Mörschwil

Mitglieder mit beratender Funktion:

- Marcus Lutz, Bauherrenunterstützung
- Gaby Widmer, Leiterin kita im chärn
- Peter App, Vorstandsmitglied Verein kita im chärn

Es ist das Ziel des Gemeinderates und der Baukommission, dass der Baukredit für den Neubau einer Kindertagesstätte im Juni 2025 an einer Urnenabstimmung eingeholt werden kann.

Genehmigung Teilstrassenpläne «Verlängerung Bitzistrasse»

Für die Erschliessung der neuen Überbauungen der Manser Molki AG und der Geisser Immobilien AG wird die bestehende Bitzistrasse entlang der Grundstücksgrenze der Grundstücke 1045, 1497 und 1333 in Richtung Nordosten in zwei Etappen verlängert.

Die beiden Teilstrassenpläne für die Verlängerung der Bitzistrasse wurden in der Zwischenzeit durch das Tiefbauamt des Kantons St. Gallen genehmigt. Mit dem Bau der 1. Etappe für die Mehrfamilienhäuser der Geisser Immobilien AG wurde bereits gestartet.

Deponie Riederen - Einsprachen

Gegen das Deponieprojekt und Baugesuch der KIBAG Kies Waldkirch AG für die Deponie Riederen gingen während der Auflagefrist insgesamt 16 Einsprachen beim Gemeinderat ein. Derzeit läuft das Einspracheverfahren.

Nächste Grünabfuhr

Die nächste Grünabfuhr im Jahre 2024 erfolgt am

Montag, 26. August 2024

Das Grüngut ist bis 07.00 Uhr bereitzustellen. Die Details entnehmen Sie bitte der Abfall-Info 2024, welche mit dem Mitteilungsblatt vom 14. Dezember 2023 in alle Haushalte zugestellt wurde. Die Abfall-Info kann auch im Internet unter www. moerschwil.ch (Energie, Mobilität & Umwelt/Abfallentsorgung) eingesehen werden.

Energiespartipps

In diesem Mitteilungsblatt finden Sie Energiespartipps der Energieagentur AG zum Thema «St. Galler Energie-Blog».

Alle Energiespartipps finden Sie auf der Homepage der Energieagentur unter www.energieagentur-sg.ch > Publikationen > Tipps.

Wir verweisen auf das separate Inserat im heutigen Mitteilungsblatt.



Baugesuche / Bauanzeigen

Die nachstehenden Baugesuche liegen vom 22. August 2024 bis 4. September 2024 während 14 Tagen im Büro Nr. 23 der Gemeinderatskanzlei zur Einsicht auf.

Bauherrschaft/Grundeigentümerin:

STWEG Riederenstrasse 7/7a, c/o UNIKUM Immobilien GmbH, Lütisweesstrasse 1350, Lustmühle

Projektverfasserin:

Braunwalder Gebäudehülle AG, Rorschacherstrasse 80, Mörschwil

Bauvorhaben:

Steildachsanierung beim Wohnhaus Vers. Nr. 1167 auf dem Grundstück Nr. 337, Riederenstrasse 7/7a, Mörschwil

Bauherrschaft/Grundeigentümer:

STWEG Huebstrasse 14, c/o Andreas Brändle, Huebstrasse 14, Mörschwil

Projektverfasserin:

E3 HLK AG, Bildstrasse 5, St. Gallen

Bauvorhaben:

Ersatz Ölheizung durch eine Luft-Wasser-Wärmepumpe beim Wohnhaus Vers.-Nr. 1338 auf dem Grundstück Nr. 1479, Huebstrasse 14, Mörschwil

Bauherrschaft/Grundeigentümer:

STWEG Huebstrasse 20, c/o Irene Blum, Huebstrasse 20, Mörschwil

Projektverfasserin:

E3 HLK AG, Bildstrasse 5, St. Gallen

Bauvorhaben:

Ersatz Ölheizung durch eine Luft-Wasser-Wärmepumpe beim Wohnhaus Vers.-Nr. 1341 auf dem Grundstück Nr. 1482, Huebstrasse 20, Mörschwil

Bauherrschaft/Grundeigentümer:

Beyeler Joël und Fabienne, Otmarstrasse 11, Mörschwil

Projektverfasserin:

Marty Häuser AG, Sirnacherstrasse 6, Wil SG

Bauvorhaben:

Neubau Einfamilienhaus Vers.-Nr. 1850 auf dem Grundstück Nr. 1899, Kastanienweg 4, Mörschwil Bauherrschaft/Grundeigentümer:

Beyeler Joël und Fabienne, Otmarstrasse 11, Mörschwil

Projektverfasserin:

Marty Häuser AG, Sirnacherstrasse 6, Wil SG

Bauvorhaben:

Installation einer Sole-Wasser-Wärmepumpe mit Erdsonde beim Wohnhaus Vers.-Nr. 1850 auf dem Grundstück Nr. 1899, Kastanienweg 4, Mörschwil

Bauherrschaft:

Politische Gemeinde Mörschwil, Schulstrasse 3, Mörschwil

Grundeigentümer:

Martin Krippl, Alberta, Kanada, c/o Urs Sturzenegger, Schloss Watt 314, Mörschwil

Projektverfasserin:

Architektur Atelier Bleimoos GmbH, Albert-Einstein-Strasse 15, Winterthur

Bauvorhaben:

Umnutzung der ehemaligen Storchenstation Vers.-Nr. 1068 auf dem Grundstück Nr. 287, Schloss Watt, Mörschwil

Bauherr:

Romano Ralf, Häftlibach 36, Mörschwil

Grundeigentümer:

Romano Frank, Waldhof 182, Mörschwil

Projektverfasserin:

S. Müller Architektur, Grabenstrasse 1, Wil SG

Bauvorhaben:

Abbruch Schaf- und Hühnerhaus, Schopf UG / EG, Keller UG hinterfüllen, Teilabbruch Anbau und Wiederaufbau, Sanierung EG und Anbau mit Terrasse und Überdachung beim Wohnhaus Vers.-Nr. 182 auf dem Grundstück Nr. 158, Waldhof 182, Mörschwil



Baubewilligungen

Meldeverfahren

Bick Hanspeter und Luzia, Riederenstrasse 22, Mörschwil: Photovoltaikanlage auf Flachdach und Fassade (Aufdach) bei der Scheune und dem Wohnhaus auf dem Grundstück Nr. 815, Riederenstrasse 22, Mörschwil

Wüst Christoph und Diana, Löhrstrasse 4, Mörschwil: Photovoltaikanlage auf Steildach (Aufdach) beim Wohnhaus auf dem Grundstück Nr. 1243, Löhrstrasse 4, Mörschwil

Vereinfachtes Verfahren

Kast Richard und Marlies, St. Gallerstrasse 11, Mörschwil Abbruch bestehende Garage sowie Neubau Garage mit Gartenlaube auf dem Grundstück Nr. 14, St. Gallerstrasse 11, Mörschwil

Ordentliche Verfahren

Eberle Florian und Selina, Schöntalstrasse 2, Mörschwil: Erhöhung der bestehenden Stützmauer beim Wohnhaus auf dem Grundstück Nr. 944, Schöntalstrasse 2, Mörschwil

Graf Beat und Lucretia, Seeblickstrasse 22, Mörschwil: Sanierung Stützmauer Nordseite und Einbau einer Sickerleitung beim Wohnhaus auf dem Grundstück Nr. 1247, Seeblickstrasse 22, Mörschwil

Hefti Georg, Burgerstrasse 3a, Mörschwil: Neubau Stützmauer beim Wohnhaus auf dem Grundstück Nr. 817, Burgerstrasse 3a, Mörschwil

Amtliche Pilzkontrolle

Pilzsammlerinnen und Pilzsammler aus Mörschwil können ihre gesammelten Pilze beim

Botanischen Garten, Vortragsraum/Pilzlokal, Stephanshornstrasse 4, St. Gallen

kontrollieren lassen.

Öffnungszeiten: Während der Pilzsaison (August bis Oktober) ohne Voranmeldung

Montag: 7.30 – 8.30 Uhr und 16.30 – 17.00 Uhr

Dienstag bis Freitag: 16.30 – 17.00 Uhr

Dienstag bis Freitag: 16.30 – 17.00 Onr

Ausserhalb der Saison ist eine telefonische Anmeldung nötig, Telefon 071 224 45 14.

Vermissen Sie...?

Folgende Gegenstände wurden von Juni bis Juli 2024 beim Fundbüro der Gemeinde abgegeben:

- Kindersitz bebeconfort (schwarz)

Funddatum: 01.06.2024 Fundort: St. Gallerstrasse 11

- Kleiner Schlüssel mit Anhänger «Xavex EuroLeader» (silber)

Funddatum: 13.06.2024 Fundort: Lantschenstrasse 7

- Schlüssel mit Anhänger der ZÜKO AG

Funddatum: 24.06.2024 Fundort: Gemeindeverwaltung

- Rayban Sonnenbrille

Funddatum: 01.07.2024 Fundort: Gemeindeverwaltung

- Kette mit Engelanhänger (silber)

Funddatum: 10.07.2024

Fundort: Parkplatz Gemeindeverwaltung

- Schlüssel mit blauem Anhänger «Älpli»

Funddatum: 23.07.2024

Ist Ihr vermisster Gegenstand dabei? Dann melden Sie sich beim Einwohneramt/Fundbüro (einwohneramt@moerschwil.ch, 071 868 78 78).

- E-Bike Marke Ghost

Funddatum: 30.07.2024 Fundort: Sonnenhaldenstrasse

Bitte melden Sie sich direkt beim Werkhof (werkhof@moer-schwil.ch / 071 866 15 79)

Einwohneramt/Fundbüro



Volksabstimmung/Wahlen vom 22. September 2024

Eidgenössische Volksabstimmung

- 1. Volksinitiative vom 8. September 2020 «Für die Zukunft unserer Natur und Landschaft (Biodiversitätsinitiative)»
- Änderung vom 17. März 2023 des Bundesgesetzes über die berufliche Alters-, Hinterlassenen- und Invalidenvorsorge (BVG) (Reform der beruflichen Vorsorge)

Kommunale Wahlen

Wahl Gemeindepräsident/-in, der Mitglieder des Gemeinderates und der Geschäftsprüfungskommission

Die Urne ist aufgestellt:

Sonntag, 22. September 2024 10.00 - 11.00 Uhr

Gemeindehaus, Schulstrasse 3

Zur Beachtung:

Die briefliche Stimmabgabe ist am Sonntagmorgen ebenfalls bis **11.00 Uhr** in den Briefkasten beim Gemeindehaus einzuwerfen, damit diese gültig ist.

Vorzeitige Stimmabgabe

Donnerstag, 19. September / Freitag, 20. September 2024 08.00 – 11.30 Uhr / 13.30 – 17.00 Uhr Gemeindehaus, Büro Nr. 23, Schulstrasse 3, Mörschwil

Fristen

2. Allfälliger Wahlgang für kommunale Wahlen: Sonntag, 24. November 2024

Ablieferung der Wahlvorschläge an die Gemeinderatskanzlei: Montag, 30. September 2024

Im Übrigen gelten die gleichen Bestimmungen wie für den ersten Wahlgang.

Die Wahl-/Abstimmungsergebnisse können ab Sonntagmittag, 22. September 2024 im Internet unter www.moerschwil. ch/Neuigkeiten (Gemeindewahlen und Eidgenössische Abstimmungen) sowie unter abstimmungen.sg.ch (Eidgenössische Abstimmungen) nachgelesen werden.

Bei Fragen steht die Gemeinderatskanzlei Mörschwil (Telefon 071 868 78 58) gerne zur Verfügung.

Gemeinderatskanzlei

Seniorenausflug 2024

Wir freuen uns, alle Damen und Herren, welche das AHV-Alter erreicht haben, zum Jahresausflug einzuladen.

Datum: Freitag, 30. August 2024 **Abfahrt:** 10.00 Uhr ab Kirchplatz

Kosten: Fr. 40.– pro Person (bitte direkt am

Ausflug bezahlen; die Restkosten übernimmt die Gemeinde).

Die Getränkekosten bezahlen die Teil-

nehmenden selbst.

Anmeldung: schriftlich bei der Gemeindeverwaltung,

Schulstrasse 3, 9402 Mörschwil, per E-Mail an info@moerschwil.ch oder

per Telefon 071 868 78 78.

Anmeldeschluss: 16. August 2024

Anmeldungen nach diesem Termin

können nicht mehr berücksichtigt werden.

Reiseziel: Die Fahrt führt uns zum Zugersee.

Von Mörschwil fahren wir via St. Gallen – Winterthur – Zürich nach Zug, von wo es uns mit dem Schiff auf den Zugersee zum gemeinsamen Mittagessen führt.

Anschliessend geht es weiter nach Schindelegi – Feusisberg – Benken (mit Zwischenhalt) zurück nach Mörschwil (Ankunft ca. 18.15 Uhr).

Ein gemeinsamer Abendimbiss im Gemeindezentrum rundet den diesjährigen Ausflug ab.

Viel Vergnügen wünscht Der Gemeinderat



Bildquelle: Zugersee Schifffahrt



Annahme von Sonder- und Giftabfällen sowie Altöl

(für Kleinmengen bis 25 kg aus Haushalten)

Auf vielseitigen Wunsch aus der Bevölkerung findet die Annahme von Sonder- und Giftabfällen am gleichen Wochenende statt wie die Altmetallsammlung.

Wann: Samstag, 7. September 2024

9.00 - 11.00 Uhr

Werkdienstgebäude Meggenhus

Wo:

Folgende Sonderabfälle bis 25 kg können (ohne Entrichtung einer Gebühr) abgegeben werden:

- Chemikalien (Foto-, Labor-, Schwimmbad-)
- · Farben, Lacke und Kleber
- · Leuchtstoffröhren
- Lösungsmittel wie Verdünner, Petrol, Benzin, Spiritus, Fleckenmittel, Abbeizpasten
- · Altmedikamente
- Schädlingsbekämpfungsmittel, Pflanzenschutzmittel
- · Säuren und Laugen
- Spraydosen
- Quecksilberabfälle (Knopfzellenbatterien, Thermometer)
- Reinigungsmittel
- Emulsionen
- Altöl

Für die Rückgabe ist Folgendes zu beachten:

- · Gifte nie vermischen
- Gifte nur in verschlossenen Gebinden abgeben
- gut kennzeichnen
- Gift wenn möglich in Originalverpackung zurückgeben

Wichtig!

Die Sonderabfälle müssen einem Bauamtsmitarbeiter (Verantwortliche für die Sammelstelle für Sonderabfälle) übergeben werden. Es ist untersagt, Sonderabfälle vor dem Werkdienstgebäude zu deponieren (Unfallgefahr).

Einwohnernachrichten

Geburten

29. Juni / St. Gallen

Bühler <u>Linda</u> Luisa, Tochter der Bühler, <u>Angie</u> Nathalia, in Mörschwil, Otmarstrasse 21

Trauungen

21. Juni / Rorschach

Thaçi, Lirim, von St. Gallen-Tablat SG, und Bajrami, Aureta, von Rorschach SG, beide wohnhaft in Mörschwil, Rorschacherstrasse 15

12. Juli / Rorschach

Hanimann, Martin, von Mörschwil SG, und Adolphs, Debora, von Rorschach SG, beide wohnhaft in Mörschwil, Paradis 185

19. Juli / Einsiedeln

Poltéra, <u>Lauren</u> Calvin, von Surses GR, wohnhaft in Mörschwil, Oberbüel 10, und Fässler, Olivia Luzia

Todesfälle

9. Juli / St. Gallen

Wirth, <u>Rita Aloisia</u>, geboren 1957, von Neckertal SG, wohnhaft gewesen in Mörschwil, Poststrasse 6

13. Juli / Mörschwil

Gächter, <u>Bertha</u> Anna, geboren 1923, von Oberriet-Eichenwies SG, wohnhaft gewesen in Mörschwil, Huebstrasse 6

13. Juli / St. Gallen

Burri, <u>Ruth</u> Frieda, geboren 1928, von Guggisberg BE, wohnhaft gewesen in Mörschwil, mit Aufenthalt im GHG Rosenberg, St. Gallen

24. Juli / St. Gallen

Acklin, <u>Katharina</u> Gertraud, geboren 1931, von Zug ZG, wohnhaft gewesen in Mörschwil, Bahnhofstrasse 14, GHG Maurini

Sämtliche Zivilstandsereignisse werden mit dem Einverständnis der betroffenen Personen publiziert.

nur für Mörschwiler Einwohner

Das Bauamt



Liebe Kinder und Jugendliche

Seit dieser Woche Mittwoch, 14. August, bin ich wieder zu den gewohnten Öffnungszeiten für euch da. Diese entnehmt ihr auf unserer Webseite, www.moerschwil.ch (Menu: Verwaltung/Abteilungen/Jugendarbeit) oder beim untenstehende QR-Code.

Ich freue mich, euch wiederzusehen und heisse im Speziellen **die Kinder**, die neu in der 4. Klasse sind, im Jugendtreff herzlich willkommen! Auf das Kennenlernen bin ich gespannt.

Die Jugendliche, wo neu i de Oberstufe oder im Untergymnasium sind, sind herzlich iglade, de Jugendtreff am Frytigobed zbsueche. I freu mi, bekannti Gsichter wieder zgseh und neui chöne kennezlerne. Bitte beachtet es nöchsti Inserat. Döte gsehd ihr d Öffnigszyte.

Gaby



Liebi Jugendlichi

Wie bereits im vorherige Inserat erwähnt, heiss ich im Spezielle alli, wo neu i de Oberstufe oder im Untergymnasium sind, am Frytigobed im Jugendtreff herzlich willkomme!

D Öffnigszyte entnehmed ihr do im Inserat obe bi de Wandtafle. De Jugendtreff isch trotz em Grümpeli, wo am 23.8.24 stattfindet, offe.

Gaby



Wespen-Infos

Wegen des weltweiten Insektensterbens hat bei der Bekämpfung von Insektennestern ein erfreuliches Umdenken stattgefunden.

Gerade die den Menschen lästigen Wespen – aber auch die besonders bedrohten Hornissen – haben wichtige Funktionen in der Natur.

- Sie helfen beim Bestäuben von Blüten für Früchte und Gemüse
- Sie helfen mit bei der natürlichen Schädlingsbekämpfung
- Sie sind ein Bestandteil der Nahrung für Vögel und andere Tiere
- Wespen sind eine Gesundheitspolizei der Natur, sie fressen z.B. Aas

Wann immer es möglich ist, sollten die Nester nicht zerstört werden!

Gerade die unbeliebten Wespen werden nur allzu schnell mit einem Wespenspray bekämpft. Das Insektizid ist aber leider nicht nur für die Insekten giftig, sondern auch für andere Tiere wie Fledermäuse und Vögel.

Kommt der Herbst, erledigt es die Natur selbst. Wenn es kalt wird, geht das Nest samt seinen Bewohnern ein. Nur die jungen Königinnen fliegen aus und bilden im nächsten Frühling ein neues Nest, das alte Nest wird **nie** wiederbewohnt und kann im Winter entfernt werden.

Es gibt aber auch immer wieder Nester, die zum Problem werden und entfernt werden müssen. Ich übernehme das für Sie – Rufen Sie mich an oder schreiben Sie mir eine Nachricht mit SMS, WhatsApp oder E-Mail.

Daniel Schmidt Entfernung von Wespen- und Hornissennestern St. Gallerstrasse 26 9402 Mörschwil

home 071 866 27 06 mobile 079 541 55 70 schmidtdaniel@bluewin.ch







Altpapier- und Kartonentsorgung Freitag, 30. August 2024 Samstag, 31. August 2024

WAS?

Entsorgt werden Zeitungen, Zeitschriften, Prospekte, Bücher, Papierschnitzel, Karton...

Papier und Karton werden getrennt entsorgt.

WAS NICHT?

Nicht verwertbar sind:

- Papiertaschentücher
- Papiertischtücher
- **Tischsets**
- Windeln
- Geschenkpapier
- Blumenpapier
- Zigarettenschachteln
- Büroabfälle
- Fenstercouverts
- Waschmittelkartons
- Milchpackungen
- Pralinenschachteln

PAPIER- UND KARTONSAMMLUNG

Am Samstag, 31. August 2024 wird eine Papier- und **WANN?**

Kartonsammlung auf dem Gemeindegebiet

durchgeführt.

Stellen Sie Ihr Altpapier und Ihren Karton am Samstag WIE?

bis spätestens 08.00 Uhr zur Abholung bereit.

PAPIER- UND KARTONENTSORGUNG

Sie können Ihr Altpapier und Ihren Karton direkt in die WIF?

Altpapier- oder Kartonmulden entsorgen.

Bahnhof Mörschwil WO?

Freitag, 30. August 2024, 13.00 – 18.00 Uhr **WANN?**

Samstag, 31. August 2024, 08.00 – 11.00 Uhr





Jubiläen

Während des vergangenen Schuljahres feierten mehrere Mitarbeitende ein Dienstjubiläum. Der Schulrat dankt ihnen für ihr Engagement und ihre langjährige Treue zur Schulgemeinde Mörschwil. Unsere Schule ist auf Mitarbeitende angewiesen, die mit ihrem Können, ihrem Einsatz und ihrer Erfahrung prägend und gestaltend wirken.

Renate Akermann, 10 Jahre Begleiterin Spielgruppe Blätterwald Regula Gerschwiler, 10 Jahre Begleiterin Spielgruppe Blätterwald

Seit 10 Jahren arbeiten Renate Akermann und Regula Gerschwiler als Begleiterinnen der Spielgruppe Blätterwald für die Schulgemeinde. Sie unterstützen Karin Ammann in ihrer Aufgabe als Leiterin und übernehmen auch Stellvertretungen. In der Naturspielgruppe erleben die Kinder handlungsorientierte Naturerfahrungen in einer Gruppe, lernen Rituale und Regeln kennen und werden damit auf den Eintritt in den Kindergarten vorbereitet.

Christian Huber, 10 Jahre Hauswart Sporthalle Seeblick

Seit 10 Jahren ist Christian Huber als Hauswart der Sporthalle Seeblick tätig. Zusammen mit Susanne Schmidt ist er für den Betrieb und Unterhalt der Halle und der Aussenanlage verantwortlich. Zu den Aufgaben gehören die Reinigung, Betreuung und Wartung der Anlagen, die Organisation und Ausführung von Unterhaltsarbeiten sowie die Betreuung von Veranstaltungen während der Woche und an den Wochenenden. Insbesondere die komplexe Heizzentrale mit Holzschnitzelheizung und Wärmeverbund erfordert sein technisches und handwerkliches Geschick. Er übernimmt auch Schulbusfahrten und bringt die Kinder sicher nach Hause.

Barbara Mazzaro, 20 Jahre Unterrichtstätigkeit an der Primarschule

Seit 20 Jahren ist Barbara Mazzaro als Unterstufenlehrperson in der Schulgemeinde Mörschwil tätig.

In den ersten sechs Jahren war sie Klassenlehrperson, seit 14 Jahren teilt sie sich die Klassenverantwortung mit Christa Büsser. Mit einem zielgerichteten Unterricht fördert sie alle Kinder gemäss ihren Bedürfnissen. In all den Jahren hat Barbara Mazzaro die Unterrichts- und Schulentwicklung mitgeprägt. Sie hat in der Steuergruppe zur Erstellung des Führungs- und Qualitätskonzeptes, im Projekt Digitalisierung und in der Erstellung des Medienbildungskonzeptes mitgewirkt. In verschiedenen Arbeitsgruppen wie Sporttag, native Speakers, Gewaltprävention hat sie interessiert und engagiert mitgearbeitet. Aktuell setzt sie sich im Schülerinnen- und Schülerrat Powwow, in der pädagogischen Arbeitsgruppe «Nachhaltigkeit» ein und absolviert die Weiterbildung zur Fachlehrperson textiles Gestalten.

Roman Schmon, 20 Jahre Unterrichtstätigkeit an der Jugendmusikschule

Seit 20 Jahren ist Roman Schmon für die Jugendmusikschule Mörschwil tätig. Er unterrichtet das Instrument Schlagzeug und erteilt Gruppenunterricht Percussionsinstrumente. Die Kinder profitieren von seiner grossen Erfahrung als Musiker und lernen motiviert Rhythmik und genaues Spielen. Regelmässig nimmt er mit seinen Schülerinnen und Schülern am Frühlingskonzert der Jugendmusikschule teil und begeistert mit den Auftritten das Publikum. Er ist Autor der Schlagzeug-Lehrmittel «Das einfache Drum-Spiel» und «Drum-Spiel für Fortgeschrittene». Roman Schmon begleitet und bereitet Studierende der Musik auf ihre Diplomprüfungen vor und ist auch als Experte in Bachelor- und Masterprüfungen tätig.

Bernhard Wahl, 20 Jahre Unterrichtstätigkeit an der Jugendmusikschule

Seit 20 Jahren ist Bernhard Wahl für die Jugendmusikschule Mörschwil tätig. Er unterrichtet die Instrumente Saxofon und Klarinette. Seine Freude und Leidenschaft für diese Instrumente übertragen sich auf die Kinder und motivieren sie zum Üben. Sie profitieren von seiner grossen Erfahrung als Musiker. Er gründete und leitete jahrelang die Musikschulband Lollipop. Das Zusammenspielen in Formationen ist ihm wichtig. Seine Arrangements werden sehr geschätzt und auch gerne verwendet. Seine Schülerinnen und Schüler überzeugen mit ihrem Können an den Konzerten der Jugendmusikschule und erfreuen damit das Publikum.

Andreas Flury, 40 Jahre Unterrichtstätigkeit an der Primarschule

Andreas Flury unterrichtet seit 40 Jahren als Mittelstufenlehrperson in der Schulgemeinde Mörschwil. Viele Kinder hat er in dieser Zeit zielgerichtet und mit interessanten Unterrichtsinhalten auf den Schulbesuch in der Oberstufe vorbereitet. Dazu gehören auch Exkursionen, Lager und besondere Aktivitäten, die den Schulalltag anreichern. Neben seiner Unterrichtstätigkeit hat Andreas Flury während all den Jahren die Unterrichts- und Schulentwicklung vor Ort in Arbeits- und Projektgruppen und in schulrätlichen Kommissionen mitgeprägt, mitgestaltet und mitgetragen. Unter anderem hat er während vier Jahren als Lehrpersonenvertretung die Anliegen und Sichtweisen der Lehrpersonen und Mitarbeitenden im Schulrat eingebracht. Offen gegenüber Veränderungen und Entwicklungen übernahm er den technischen ICT-Support und sorgt für die einwandfreie Funktionstüchtigkeit der ICT-Infrastruktur. Zudem wirkt er in der Kommission ICT, der pädagogischen Arbeitsgruppe «Schulkultur» mit und ist für die Lehrmittelverwaltung verantwortlich.

Andreas Flury hat sich immer auch in kantonalen Gremien, Projekt- und Arbeitsgruppen für die Bildungsqualität im Kanton St. Gallen eingesetzt.



Er arbeitet aktuell in der pädagogischen Kommission 2 und in der Lehrmittelsteuerungsgruppe mit, welches Beratungsgremien des Bildungsrates sind. Seine grosse Erfahrung, sein Wissen und Können gibt er gerne weiter und engagiert sich in der Aus- und Weiterbildung von Lehrpersonen.

Verabschiedungen

Bettina Schneider Hofstetter

Während 25 Jahren war Bettina Schneider für die Schulgemeinde Mörschwil tätig. Neun Jahre unterrichtete sie als Klassenlehrperson in der Unterstufe. Mit der Absolvierung der Ausbildung zur schulischen Heilpädagogin förderte sie ab Sommer 2008 in dieser Funktion Kinder mit besonderen Lernbedürfnissen vorwiegend in der Kindergarten- und Unterstufe. Dazu gehörte auch die Beratung der Lehrpersonen und Eltern, wie sie die Kinder in ihrem Lernen unterstützen können. Sie hat auch die Zusatzqualifikation DaZ «Deutsch als Zweitsprache» erworben und ermöglichte anderssprachigen Kindern Lernfortschritte in der deutschen Sprache. Im 2023 absolvierte sie mit ihrem Familienhund «Nacho» die «Schulhundeausbildung» und setzte ihn in ausgewählten Lektionen gezielt für die Förderung von Sozial- und Selbstkompetenzen ein.

Bettina Schneider hat sich in all den Jahren in verschiedenen Projekt- und Arbeitsgruppen engagiert und damit die Unterrichts- und Schulentwicklung mitgeprägt und mitgestaltet. Unter anderem hat sie bei der Institutionalisierung der Elternmitwirkung in Mörschwil mitgewirkt, massgebend zur Schaffung des Förderkonzeptes unserer Schule beigetragen und brachte während elf Jahren ihre und die Sichtweise der Förderlehrperson in der pädagogischen Kommission ein. Zudem arbeitete sie auch während einigen Jahren im Redaktionsteam des «Schuelfenschters» mit, hat die pädagogische Arbeitsgruppe «bis fründli» und die Monatstreffen der Schulgemeinschaft mitinitiiert und immer wieder Teamanlässe mitorganisiert.

Bettina Schneider verlässt die Schule Mörschwil, da sie eine neue Herausforderung an einer anderen Schule angenommen hat. Der Schulrat und die Schulleitung danken Bettina Schneider herzlich für ihre engagierte, wertvolle und kompetente Mitarbeit und wünschen ihr für die Zukunft alles Gute und Erfolg.

Erwin Schlotter, Hauswart Pensionierung

Erwin Schlotter war 28 Jahre lang für die Schulgemeinde Mörschwil als Hauswart tätig. Er war verantwortlich für die Schulhäuser Augarten, Gallus und mitverantwortlich für das Schulhaus Alea. Zu den Aufgaben gehörten die Reinigung der Gebäude, Betreuung und Wartung der technischen Anlagen, Organisation und Ausführung von Unterhaltsarbei-

ten, wobei kleinere Reparaturarbeiten von ihm selber erledigt wurden. Die Pflege von Aussenanlagen gehörte ebenfalls zu seinen Aufgaben. Zudem brachte er als Schulbusfahrer die Schulkinder sicher in die Schule und nach Hause und ermöglichte mit Sonderfahrten Exkursionen. Gerne war er in Lagern als Begleitperson mit den Kindern unterwegs und organisierte «Paninibildli-Tauschnachmittage», wenn jeweils das Fussballfieber wieder ausgebrochen war. Erwin Schlotter beteiligte sich an besonderen Anlässen wie dem Sporttag, indem er Posten einrichtete, jahrelang als Schiedsrichter für faire Spiele sorgte oder Klassen am Fasnachtsumzug mit dem «Traktörli» begleitete.

Erwin Schlotter war ab dem Jahr 2010 auch Mitglied der Liegenschaftskommission und wirkte damit in der Planung der Unterhaltsarbeiten und dem Erhalt der Gebäudequalität mit. In all den Jahren hat er viele bauliche Veränderungen mitgetragen. So brachte er sein Wissen und seine Sichtweise auch in der Baukommission der Sanierung des Schulhauses Augarten ein. Erwin Schlotter beendet seine Tätigkeit für die Schulgemeinde Mörschwil aufgrund seiner Pensionierung und freut sich über die frei werdende Zeit.

Der Schulrat, die Schulleitungen und das gesamte Schulteam danken dem frisch Pensionierten herzlich für seine langjährige und wertvolle Mitarbeit und wünschen ihm für den neuen Lebensabschnitt alles Gute.

Neueintritte

Der Schulrat hat gewählt:

Tamara Fuster-Kuster



als Schulische Heilpädagogin. Sie bringt ihre langjährige Erfahrung als Kindergartenlehrperson, Singlehrerin und Schulische Heilpädagogin ein.

Ramona Harré



als Klassenassistenz. Sie ist ausgebildete Fachfrau Betreuung.

Der Schulrat und die Schulleitung wünschen den neuen Mitarbeitenden einen guten Einstieg und viel Freude bei ihrer Tätigkeit.





Gesamterneuerungswahlen vom 22. September 2024

Innert der gesetzten Frist bis zum 01. Juli 2024 sind folgende Wahlvorschläge für die Gesamterneuerungswahlen der Schulgemeinde eingegangen:

Schulratspräsidium (1 Sitz)

- Eugster-Wehrlin Silvia, Untere Waid 1394, FDP (bisher)

Schulratsmitglieder (4 Sitze)

- Jud Andreas, Fahrnstr. 30, Die Mitte (bisher)
- Meile Barbara, Ackerstr. 13, Die Mitte (bisher)
- Mitterer Bruno, Bahnhofstr. 12, Die Mitte (bisher)
- Wagner Eva, Schulstr. 9, FDP (neu)

Mitglieder der Geschäftsprüfungskommission (5 Sitze)

- Braun Christian, Seeblickstr. 16, Die Mitte (neu)
- Krieger Beat, Haldenstr. 25, Die Mitte (neu)
- Matt Michael, Paradisstr. 14, FDP (neu)
- Müller Maryvonne, Lehnerkirchweg 6a, FDP (neu)
- Roger Staub, Bachwiesstr. 9b, SVP (bisher)

Alle Wahlvorschläge sind gültig.

Die Urne ist aufgestellt

Sonntag, 22. September 2024, 10.00 – 11.00 Uhr, Gemeindehaus, Schulstrasse 3

Vorzeitige Stimmabgabe

Donnerstag, 19. September 2024 Freitag, 20. September 2024 08.00 Uhr – 11.30 Uhr / 13.30 Uhr – 17.00 Uhr Schulhaus Alea, Schulsekretariat, Karin Metzler

Fristen

Wahlgang für Wahlen der Schulgemeinde:
 Sonntag, 24. November 2024
 Ablieferung der Wahlvorschläge:
 Schulhaus Alea, Schulsekretariat, Karin Metzler Dienstag, 30. September 2024, 12.00 Uhr

Im Übrigen gelten die gleichen Bestimmungen wie für den ersten Wahlgang.

Fehlende Stimmausweise und Stimmzettel

Fehlende Stimmausweise und Stimmzettel können bis Freitag, 20. September 2024, 17.00 Uhr beim Schulsekretariat, Karin Metzler bezogen werden.

Bei Fragen steht Ihnen Karin Metzler, Schulsekretariat, Telefon 071 868 99 99, gerne zur Verfügung.

Vielseitiger Ferienspass 2024



Auch dieses Jahr wurde der Ferienspass Mörschwil mit viel Spannung und Vorfreude in der letzten Sommerferienwoche erwartet. Alle Mörschwiler Schulkinder konnten aus 19 kreativen, informativen und spannenden Kursen in Mörschwil und Umgebung auswählen.



Durchgeführt wurde: Ponyreiten, Bouldern, Goldwaschen, Handlettering, Kinderbaustelle St. Gallen, luftcircus, Donut-Kissen nähen, Schoggihasen und Marzipantiere kreieren, Buttons und Kletties gestalten, Slime herstellen, Piraten Kanadier Tour, Schach, STOPP-MOPP, Stadtpolizei und Töpfern. Es wurden 253 Kursplätze von 119 Kindern über unsere Website gebucht.







An dieser Stelle danken wir herzlich allen Kursleiterinnen und Kursleitern für ihren grossartigen Einsatz zugunsten unserer Kinder.



Ein herzliches Dankeschön verdienen ebenso alle Mamis, Papis, Omas und Opas, welche als Begleitpersonen in den Kursen mitgeholfen haben und ihren Kindern die Teilnahme am Ferienspass ermöglichten. Auch ein sehr grosses Dankeschön geht an das Team der Schule Mörschwil, welches uns wie jedes Jahr tatkräftig unterstützt hat.



Damit wir auch im nächsten Jahr ein abwechslungsreiches und spannendes Programm zusammenstellen können, sind Ideen, Rückmeldungen und Mithilfe gefragt. Hätten Sie Lust, das Programm mitzugestalten, einen Kurs anzubieten oder als Helferin/Helfer dabei zu sein? Dann melden Sie sich bitte über das Kontaktformular unserer Website

https://moerschwil.feriennet.projuventute.ch oder per Mail ferienspass@schulemoerschwil.ch.

Fotos vom diesjährigen Ferienspass finden Sie auf der Website https://www.schulemoerschwil.ch/Rubrik Eltern und Kinder/Elternmitwirkung.

Elternmitwirkung/OK Ferienspass Esther Michalko Cordula Braun Reto Gächter Barbara Altherr

Start ins neue Schuliahr



Am Montag startete der Unterricht nach den Sommerferien. Für 147 Kinder ist dies der erste Tag im Kindergarten, in der neuen 1. oder 4. Klasse oder in der Spielgruppe.

Der Schulrat, die Schulleitungen und das Schulteam wünschen allen Schülerinnen und Schülern aller Stufen einen guten Start ins neue Schuljahr und viel Freude und Erfolg bei vielfältigen Lernaktivitäten.

Ein Dank geht an die Elternmitwirkung für die Unterstützung der Kinder zum sicheren Überqueren verschiedener Fussgängerstreifen während der ersten drei Schultage.

chtung:

(inder auf dem Schulweg

Zurzeit befinden sich wieder viele Kinder erstmals selbstständig auf dem Schulweg. Die Blockzeiten an allen Vormittagen bringen es mit sich, dass sich morgens vor 08.00 Uhr und mittags nach 11.45 Uhr alle Mörschwiler Schulkinder gleichzeitig auf dem Schulweg befinden.



Tafeln und Plakate im Dorf machen Verkehrsteilnehmende auf den Schulstart aufmerksam. Einige ausgehängte Plakate wurden von Kindergartenkindern im letzten Schuljahr gestaltet. Wir danken allen für die Rücksichtnahme zugunsten der Schulkinder.







Teilsanierung Schulhaus Gallus

Arbeitsvergaben

Der Schulrat hat folgende Vergaben vorgenommen:

- BKP 232 Elektroinstallationen;
 Firma Elektro Lengwiler AG, Mörschwil, St. Gallen
- BKP 221 Fenster aus Holz;
 Klarer Fenster AG, St.Gallen
- BKP 226.1 Fassadenputze (Gipserarbeiten);
 Firma Broggini AG, St.Gallen





Während den Sommerferien schritten die Arbeiten am Dach wie geplant voran. Das Dach wurde abgedeckt, die Unterdachfolie angebracht und die neuen Dachfenster eingebaut. Zurzeit werden die Hinterlüftungs- und Ziegellattung erstellt und der Dachdecker wird mit der Eindeckung beginnen. Zeitgleich wird mit der Montage der Unterkonstruktion für die PV-Anlage begonnen.

Mit den Arbeiten an den Fenstern und an der Fassade wurde gestartet.





Die Oberflächenbehandlung des Bodens im Dachatelier wurde ausgeführt. Die Arbeiten am Treppengeländer sind abgeschlossen. Die Absturzsicherungen wurden gemäss bfu-Vorgaben am Geländer angebracht. Das Geländer wurde neu gestrichen, der Handlauf aufgefrischt sowie ein zusätzlicher neuer Handlauf auf Kinderhöhe im gesamten Treppenhaus installiert.



Schulergänzende Betreuung: Anmeldung Herbstferien

Die Anmeldung für die Ferienbetreuung während der Herbstferien ist bereits vorüber.

Individuelle Anfragen können bis Montag, 26. August direkt an Flurina Graf gestellt werden:

(flurina.graf@schulemoerschwil.ch, Tel. 077 468 22 06).

Öffnungszeiten Schulanlagen

Die Aussenanlagen der Schule sind wie folgt geöffnet:

Montag bis Freitag von 07.00 bis 22.00 Uhr Samstag und Sonntag sowie allgemeine Feiertage von 09.00 bis 12.00 Uhr sowie 13.30 bis 21.00 Uhr



Aktuelle Mitteilungen aus der Pfarrei können Sie unter **pfarrei-moerschwil.ch** nachlesen.

Samstag, 17. August 2024

11.00 Uhr Tauffeier von Linda Luisa Bühler

17.00 Uhr Eucharistiefeier mit Fürbittgebet auf Deutsch

und Polnisch, Untere Waid

18.00 Uhr Rosenkranzgebet18.30 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 18. August 2024

Kollekte für die Theologische Fakultät Luzern 09.15 Uhr Eucharistiefeier, Untere Waid

10.30 Uhr Eucharistiefeier

11.45 Uhr Syrisch-orthodoxer Gottesdienst

Jahrzeit für Therese Bischof, Adlerstrasse; Regina Rosa Ammann-Wäger, Adlerstrasse; Ruth Studach-Angehrn, St. Gallerstrasse

An den Wochentagen

	•	
Montag,	19.00 Uhr	Rosenkranzgebet, Untere Waid
	19.30 Uhr	Eucharistiefeier, Untere Waid

Dienstag, 19.30 Uhr Offene Fragerunde, Synodalität in der Kirche – Was ist das?,

Untere Waid

Donnerstag, 09.15 Uhr Eucharistiefeier

18.00 Uhr Rosenkranzgebet

Freitag, 07.00 Uhr Eucharistiefeier, Untere Waid

Samstag, 24. August 2024

18.00 Uhr Rosenkranzgebet18.30 Uhr Eucharistiefeier

Jahrzeit für Alice Lengwiler-Gahler, Poststrasse; Otmar Lengwiler-Bischoff, Taan; Luzia Lichtensteiger-Trunz, Bahnhofstrasse

Sonntag, 25. August 2024

Kollekte für das Institut für Theologie und Politik, Münster

09.15 Uhr Eucharistiefeier, Untere Waid

10.30 Uhr Eucharistiefeier

Jahrzeit für Maria Martha und Johann Josef Hanimann-Lengwiler, Horchental

An den Wochentagen

Montag,	19.00 Uhr	Rosenkranzgebet, Untere Waid
	19.30 Uhr	Eucharistiefeier, Untere Waid
Mittwoch,	10.00 Uhr	Gottesdienst im Wohn- und
		Pflegezentrum Maurini
	18.30 Uhr	Ökumenische Abendbesinnung,
		Kath. Kirche
Donnerstag,	09.15 Uhr	Eucharistiefeier
	18.00 Uhr	Rosenkranzgebet

07.00 Uhr Eucharistiefeier, Untere Waid



Diözesanverband St. Gallen

LECTIO DIVINA

Freitag,

«Aufbrechen ohne Landkarte»: Texte zum Weitergehen Psalm 23: Auf Gott vertrauen

Der Psalm ist sicher der bekannteste Psalm überhaupt, für viele Menschen ist er der Lieblingspsalm. Der Psalm 23 ist kurz, bildreicher und vielen vertraut. Bei genauerem Hinsehen sieht man jedoch, wie komplex der Psalm trotz seiner Kürze ist.

Dienstag, 20. August 2024, 19.00 Uhr, Jumaheim Donnerstag, 22. August 2024, 19.00 Uhr als Zoom-Konferenz (bitte anmelden bei b.ruhe@bluewin.ch)

ZYPERNREISE

Auf den Spuren des Paulus und des Frühchristentums Donnerstag, 3. April 2025 bis Donnerstag, 10. April 2025

«Vom Heiligen Geist ausgesandt, zogen sie nach Seleuzia hinab und segelten nach Zypern» (Apg 13,4). So beginnen Paulus, Barnabas und Johannes Markus ihre gemeinsame Missionsreise. Sie durchwandern die Insel von Salamis bis Paphos. Zypern hat neben dem angenehmen Klima eine reiche Kultur und bietet eine wunderschöne Natur – und ist nicht zuletzt eine sehr sichere Destination, deren Hauptattraktionen wegen der guten Infrastruktur von einem Standort aus erreicht werden können.

Detaillierte Informationen und Anmeldung bis 30.11.2024 bei Bernd Ruhe: b.ruhe@bluewin.ch / 078 855 11 95. Prospekte liegen auch in der Kirche am Schriftenstand aus.



Katholische Pfarrei St. Johannes der Täufer pfarramt@pfarrei-moerschwil.ch

Pfarreibeauftragter: Dr. Bernd Ruhe
Tel. 071 866 12 65
Sekretariat: Gabriela Valentini
Tel. 071 866 12 65

Reservationen für Pfarreisaal/Sitzungszimmer/Jumaheim Sakristanin: Ursula Hanimann Tel. 079 377 10 04 Patres Missionshaus Untere Waid Tel. 071 866 14 24



«Ich bin dann mal weg» (Hape Kerkeling)

Am 1. Juli 2001 durfte ich hier in Mörschwil meine Stelle als Pfarreibeauftragter antreten. Pater Peter Meier als damaliger Pfarradministrator von Mörschwil hat mich hier empfangen. 23 Jahre sind daraus geworden. Im Gottesdienst am 25. August möchte ich mich als Pfarreibeauftragter von Ihnen verabschieden. Ich verändere meinen «Ruhestand». Ich freue mich, dass Peter Meier wieder dabei ist, zu meiner Verabschiedung. Nicht wenige der heute noch haupt- und vor allem ehrenamtlich Tätigen waren damals schon zugegen. Neue Gesichter sind dazugekommen. Euch allen danke ich von Herzen, dass wir diesen Weg unserer Pfarrei, in der sich vieles verändert hat, miteinander gehen durften und gestalten. Ich war gerne hier Pfarreibeauftragter.

Viele Jahre habe ich hier Gottesdienste vorbereitet und gepredigt. Zahlreiche Taufen und Beerdigungen fielen auch in diese Zeit. Das waren Gelegenheiten, die Pfarrei in einer sehr persönlichen Weise kennen zu lernen, vor allem die Menschen und deren Glaubensgeschichten. Für Ihr Vertrauen möchte ich mich sehr bedanken. Mit den Patres der Unteren Waid habe ich gerne die Gottesdienste gestaltet. Wir haben, glaube ich, einander gut zugearbeitet und ergänzt. Und ich habe es sehr geschätzt, wie wir miteinander unsere verschiedenen theologischen und pastoralen Akzente einbringen konnten.

Über 22 Jahre habe ich in der 4.–6. Klasse unterrichtet. Ich weiss ja, dass ich kein Primarschullehrer bin. Aber die Klassenlehrer:innen haben mich immer wieder unterstützt. So hat es geklappt. Besonders bedanken möchte ich mich bei Emil Wick, dem Schulleiter, der für ein hervorragendes Verhältnis unserer beiden Kirchgemeinden zur Schule immer besorgt war und auch regelmässig bei uns mit dem Quartett der Bürgermusik zu hören war. Er hat in vielerlei Hinsicht immer den richtigen Ton getroffen.

Mit Isabelle Müller-Stewens als langjährige Pfarreiratspräsidentin und Remo Wäspi, ebenfalls lange Pfarreiratsmitglied, gelang es uns, ein äusserst erfolgreiches Ressort Erwachsenenbildung in den vergangenen 16 Jahren aufzubauen und zu gestalten, was auch über die Pfarrei, sogar schweizweit und über die Grenzen hinaus, anerkannt und wahrgenommen wurde. Das war Klasse!

Barbara Gahler ist eine hervorragende Begleiterin unserer Firmanden seit vielen Jahren. Ihr ist es gelungen, über lange Zeit viele junge Erwachsene für unsern Firmweg in der Pfarrei zu gewinnen. Auch das ist nicht selbstverständlich.

Ursi Hanimann, Bernadette Wick und Ruth Falk: Gestaltung der Gottesdienste mit Blumen und immer die einfühlsame Musik an der Orgel. Ich habe mich nie gross darum kümmern müssen. Das war alles sehr nach meinem Geschmack. Und ich vermute, ich bin da nicht der Einzige.

An dieser Stelle möchte ich an die gemeinsame Ökumene erinnern, vor allem mit der reformierten Kirchgemeinde. Auch sie darf sich über eine langjährige personelle Kontinuität freuen. Das hat gutgetan. Ökumene hat für mich in dieser Zeit einen grossen Stellenwert gewonnen. Ich freue mich, dass die syrisch-orthodoxe Kirche schon seit vielen Jahren bei uns zu Gast ist. Und nicht zuletzt die Beziehungen zu meinen muslimischen Freundinnen und Freunden sowie zur Jüdischen Gemeinde St. Gallen und ihren Rabbinern, Tovia Ben Chorin und Shlomo Tikochinski, deren Gottesdienste ich gelegentlich am Sabbat besuchen durfte, haben mir neue Einblicke in unseren christlichen Glauben gegeben. «Katholisch» («allgemein») zu sein hat für mich eine neue Bedeutung gewonnen, nämlich mit euch allen vielseitige Einblicke in unsere gemeinsame, konfessions- und religionsübergreifende Glaubensgeschichte gewinnen zu können.

Ihnen allen, dem Kirchenverwaltungsrat, dem Pfarreirat und der Pfarrei Mörschwil wünsche ich eine gute und segensreiche Zukunft, meinem Nachfolger, Paul Zünd, viel Glück und Erfolg hier in Mörschwil.

Ihr Bernd Ruhe, Pfarreibeauftragter



Katholische Pfarrei St.Johannes der Täufer pfarramt@pfarrei-moerschwil.ch

Pfarreibeauftragter: Dr. Bernd Ruhe Tel. 071 866 12 65 Sekretariat: Gabriela Valentini Tel. 071 866 12 65 Reservationen für Pfarreisaal/Sitzungszimmer/Jumaheim

Sakristanin: Ursula Hanimann Tel. 079 377 10 04
Patres Missionshaus Untere Waid Tel. 071 866 14 24

Veränderung im Ressort Erwachsenenbildung

Seit 16 Jahren gibt es in der Pfarrei Mörschwil eine eigene religiöse Erwachsenenbildung, die auch über die Pfarreigrenzen hinaus Aufmerksamkeit und Anerkennung erfahren hat. Seit 12 Jahren richtet sich deren Angebot auch an die gesamte Seelsorgeeinheit Steinerburg. Wir haben über die Jahre mit einem vielfältigen Angebot versucht, die verschiedenen Facetten unseres christlichen Glaubens sichtbar und erfahrbar zu machen. Lectio divina, Bibliologe, Vorträge, Studientage, Exkursionen und Reisen haben über die Jahre viele interessierte Menschen zusammengebracht. Einen Ort zu haben, an dem Erwachsene Lebens- und Sinnfragen stellen, reflektieren und fundiert diskutieren konnten, wurde von vielen sehr geschätzt und gerne genutzt. Im Zuge der «Verschlankung» von Prozessen in der Seelsorgeeinheit hat der Zweckverband dem Pastoralteam den Auftrag erteilt, die Erwachsenenbildung zu überdenken und neu zu konzipieren.



Als Team verabschieden wir uns daher an dieser Stelle aus der Erwachsenenbildung und danken allen, die hier mit engagiert und involviert waren, für ihr reges Interesse und ihre wertvolle Unterstützung über all die Jahre. Wir haben uns mit viel Freude und Herzblut für die Erwachsenenbildung eingesetzt und von Ihnen mindestens ebenso viel profitiert, wie Sie vielleicht von uns.

Isabelle Müller-Stewens Bernd Ruhe Remo Wäspi

Die bereits angekündigten Veranstaltungen «Wieviel Geist liegt im Wein» mit Isabelle Müller-Stewens und Bernd Ruhe am 16. August und der Vortrag «Die Tischsegnungen Ekkeharts IV» mit Dr. Cornel Dora am 19. September entfallen.

Die Lectio-divina-Treffen am 20. August um 19.00 Uhr im Jumaheim und am 22. August um 19.00 Uhr als Zoom-Veranstaltung finden statt.





Katholische Pfarrei St.Johannes der Täufer pfarramt@pfarrei-moerschwil.ch

Pfarreibeauftragter: Dr. Bernd Ruhe
Sekretariat: Gabriela Valentini
Reservationen für Pfarreisaal/Sitzungszimmer/Jumaheim
Sakristanin: Ursula Hanimann
Patres Missionshaus Untere Waid
Tel. 071 866 12 65

Bernd Ruhe - Dank und Abschied



Nach über 23-jähriger Tätigkeit als Pfarreibeauftragter in der Katholischen Pfarrei St. Johannes der Täufer, Mörschwil, wird Herr Dr. Bernd Ruhe Ende August pensioniert werden.

Während dieser Zeit hast Du in unserer Pfarrei folgende Schwerpunkte gesetzt:

- + Zusammenarbeit, gemeinsame Erlebnisse mit den Jugendlichen (Erstkommunikanten, Firmlingen und Ministranten) und das Näherbringen des Glaubens waren Dir wichtig. Dazu gehörten gemeinsame Reisen nach Rom oder München.
- + Zusammenarbeit mit den Salettiner Padres der Unteren Waid anlässlich von Eucharistiefeiern.
- + Feiern von Gottesdiensten im Alters- und Pflegeheim Maurini.
- + Initiierung und Entwicklung des Ressorts Erwachsenenbildung. Die Auseinandersetzung mit biblischen Texten und biblischen Orten war Dir wichtig. So hast Du zwei spannende Reisen nach Israel und Jordanien organisiert.
- + Aktive Mitarbeit im Pfarrei- und Kirchenverwaltungsrat
- + Aktiver Austausch mit den Messmerinnen, Religionslehrerinnen und der Pfarreisekretärin.
- + Leben der Ökumene mit der Evangelischen Kirchgemeinde Mörschwil, Kontakt mit der syrisch-orthodoxen Gemeinde und freundschaftlicher Austausch mit dem Rabbiner in St. Gallen.
- + Kontaktpflege zu den kirchennahen Institutionen wie Schönstatt, Jungmannschaft, Pfadi Jürg Jenatsch, Frauengemeinschaft, Bäuerinnenvereinigung Mörschwil.
- + In die lange Amtszeit fiel der Zusammenschluss unserer vier Pfarreien zur Seelsorgeeinheit Steinerburg. Diese Fusion hat Bernd als Teamkoordinator begleitet und sich sehr in das Erstellen der verschiedenen Arbeits-Konzepte hineingekniet.

Dies ist nur ein unvollständiger Auszug aus dem abwechslungsreichen Arbeitsleben und den vielen Tätigkeiten von Bernd Ruhe. Die Liste könnte weiter verlängert werden.

Wir danken Dir, lieber Bernd, für Deine jahrelange Treue zur Pfarrei Mörschwil, verbunden mit den vielen Begegnungen zu «deinen» Kirchbürgerinnen und Kirchbürgern.

Wir wünschen Dir für deinen neuen Lebensabschnitt Zeit für Hobbys und die Verwirklichung Deiner Träume bei bester Gesundheit und Zufriedenheit.

Im Gottesdienst vom 25. August 2024 um 10.30 Uhr werden wir Dir Adieu sagen. Anschliessend sind alle Anwesenden zum Apéro eingeladen, um sich von Dir persönlich verabschieden zu können.

Im Namen des Kirchenverwaltungsrates Mörschwil und des Seelsorgeteams der Seelsorgeeinheit Steinerburg

Christoph Knechtle und Judith Romer-Popp



Katholische Pfarrei St.Johannes der Täufer pfarramt@pfarrei-moerschwil.ch

Patres Missionshaus Untere Waid

Pfarreibeauftragter: Dr. Bernd Ruhe
Sekretariat: Gabriela Valentini
Reservationen für Pfarreisaal/Sitzungszimmer/Jumaheim
Sakristanin: Ursula Hanimann
Tel. 071 866 12 65
Tel. 071 866 12 65
Tel. 071 866 12 65
Tel. 071 866 12 05

Tel. 071 866 14 24

Weitere Informationen finden Sie unter www.ref-goldach.ch

MÖRSCHWIL

Samstag, 17. August

14.00 Uhr (bis 17 Uhr) Cevi Mörschwil für Kinder der 1. bis 6. Klasse; oberer Eingang beim Gemeindezentrum, mit Noemi Dünnenberger & Team (siehe Inserat)

Mittwoch, 21. August

09.30 Uhr Kindersingen im Evang. Kirchenraum mit Priska Poltéra & Rahel Dünnenberger (siehe Inserat)

Sonntag, 25. August

10.00 Uhr Gottesdienst im Evang. Kirchenraum mit Diakon Martin Chollet; musikalische Gestaltung durch Mihaela Stefanova, Klavier; anschliessend Kirchenkaffee

Mittwoch, 28. August

10.00 Uhr Gottesdienst im Wohn- und Pflegezentrum Maurini; musikalische Gestaltung durch Ruth Falk

18.30 Uhr Ökumenische Abendbesinnung im Chor der Katholischen Kirche Mörschwil (siehe Inserat)

Samstag, 31. August

14.00 Uhr (bis 17 Uhr) Cevi Mörschwil für Kinder der 1. bis 6. Klasse; oberer Eingang beim Gemeindezentrum, mit Noemi Dünnenberger & Team (siehe Inserat)

Herbstlager in Obersaxen (siehe Inserat)

Von Samstag, 12. bis Freitag, 18. Oktober findet wieder das Herbstlager statt.

Gemeinsam fahren wir nach Obersaxen. Ganz nach dem Motto: «Gemeinsam sind wir stark» begeben wir uns auf ein neues Abenteuer. Sei dabei und erlebe eine unvergessliche Woche mit vielen anderen Kindern der 1. bis 7. Klasse.

Lagerleitung: Melina Krautz, Jonas Gujer & Jungleiter

Kosten: Fr. 250.-/Geschwisterkind: Fr. 220.-

(aus Kostengründen muss niemand zuhause bleiben, nehmen Sie Kontakt mit uns auf)

Versicherung: ist Sache der Teilnehmer

Anmeldeschluss: 16. September 2024 (die Teilnehmerzahl ist begrenzt, daher schnell anmelden!)



Für weitere Infos steht Melina Krautz zur Verfügung; (siehe oben).

Wunsch

Wir wünschen allen Schülern & Eltern einen guten Start ins neue Schuljahr und der ganzen Gemeinde den Segen Gottes!

Kirchkreiskommission Mörschwil & Pfarramt

STEINACH

Sonntag, 18. August, 10.00 Uhr: Gottesdienst mit Pfr. Roger Poltéra in der Evang. Kirche Steinach; musikalische Gestaltung durch Mihaela Stefanova, Orgel; anschliessend Kirchenkaffee

Samstag, 24. August, 17.00 Uhr: Ökum. Gottesdienst zum Slowup in der Evang. Kirche mit Pfrn. S. Rheindorf

Jeweils am Freitag laden wir alle in den Kirchgarten der Evang. Kirche Steinach ab 12 Uhr im Rahmen des Sommer3 Programms herzlich zum Grillzmittag ein, an dem Mitgebrachtes grilliert werden kann (nur bei trockenem Wetter). Geschirr, Getränke und Kaffee werden von uns angeboten. Anschliessend an den Mittag bleibt das Kafi bis 15 Uhr geöffnet und bietet Gelegenheit zum Verweilen bei Spiel und Gesprächen.





Evangelisch-reformiertes Pfarramt Mörschwil

Pfarrer Roger Poltéra St. Gallerstrasse 11, 9402 Mörschwil Tel. 071 866 29 39

Präsident Kirchkreis Mörschwil: Philipp Friedli, Tel. 071 860 09 02 Mesmerin: Dora Soller, Tel. 071 511 29 38

Diakonie und Sozialdienst: Sozialdiakonin Marlise Schiltknecht,

Tel. 071 846 89 04, sozialdienst@ref-goldach.ch

Jugendarbeit:

Melina Krautz: 071 846 89 05, melina.krautz@ref-goldach.ch Jonas Gujer: 071 846 89 07, jonas.gujer@ref-goldach.ch Andreas Korsch: 071 846 89 09, andreas.korsch@ref-goldach.ch Sekretariat Goldach: Tel. 071 846 89 00, regula.eberle@ref-goldach.ch













Ja du häsch recht! Isch würkli e super Fescht gsi.

Aber s'richtig kuhl Fäscht chunt erscht no! Döt gib i denn Vollgas!

> Jetzt in die Agenda eintragen! Gemeindeviehschau Samstag, 21. September 2024

Viehzuchtverein Mörschwil

Ökumenische Abendbesinnung

Foto: Peter Schildknecht

Thema: Lebendiges Wasser

Mittwoch, 28. August 2024 18.30 Uhr

Katholische Kirche

Es sind alle ganz herzlich eingeladen! Die Vorbereitungsgruppe











PFADI-BUTTERZOPF-AKTION

Haben Sie am Sonntagmorgen auch Lust auf einen frischen Zopf? Dann ist das Ihre Chance: Am **01. September 2024** verkauft die **PIO-Stufe der Pfadi Jürg Jenatsch Mörschwil** frisch zubereitete, hausgemachte Zöpfe, die Sie selbst abholen oder sich von uns direkt an die Haustüre liefern lassen können.

PREISE

Gewicht	Prei	s	Lieferung
200 g	Fr.	2.50	Pauschal
500 g	Fr.	5.00	+ 2.50
1000 g	Fr.	10.00	



LIEFERZEITEN

Die Lieferung (oder auch das Abholfenster) erfolgt innerhalb unserer Lieferzeiten und muss bei der Bestellung klar angegeben werden. Folgende Zeiten stehen zur Verfügung: 07:00 – 07:30, 08:30 – 09:00 oder 10:00 – 10:30 Uhr

BESTELLUNG

Ihre Bestellung senden Sie bis zum Freitag, den 30. August 2024 mit Ihrem Namen, der Lieferadresse und Ihrer Telefonnummer an sira@pfadimoerschwil.ch.

Die Bezahlung erfolgt via TWINT oder Bar bei Abholung/Lieferung. Die Einnahmen kommen zu 100% dem Aktivitäts- und Ausbildungsbudget der PIO-Stufe der Pfadi Jürg Jenatsch Mörschwil zugute.

WIR FREUEN UNS AUF ZAHLREICHEN BESTELLUNGEN!





wir starten wieder alle Riegen finden statt

Mutter und Kind Turnen Sporthalle Seeblick Mörschwil

Kinder 3 bis 4 jährige mit Mami

Mittwoch, 9.15 - 10.30 Uhr Start am 21. August 2024

Erika Füger 079 725 22 33 e.broger87@gmx.ch



Kinder-Turnen Sporthalle Seeblick Mörschwil

Kindergärtler

Dienstag, 15.45 - 17.15 Uhr Start am 20. August 2024

Sandra Hanimann 079 463 37 94

sandra.hanimann@oberdorf.me

Fabienne Egger 079 764 45 89

fabienne.jenni@gmail.com

Jugendsport Sporthalle Seeblick Mörschwil

Mädchen, 1. und 2. Klasse

Montag, 15.45 - 17.15 Uhr Start am 12. August 2024

Mädchen, 3. und 4. Klasse

Dienstag, 17.15 - 18.45 Uhr

Start am 13. August 2024

Mädchen, 5. und 6. Klasse

Dienstag, 17.30 - 19 Uhr Start am 13. August 2024

Knaben, 1. und 2. Klasse

Donnerstag, 15.45 - 17.15 Uhr Start am 15. August 2024

Knaben, 3. und 4. Klasse

Montag, 17.30 - 19 Uhr Start am 12. August 2024

Knaben, 5. und 6. Klasse

Donnerstag, 18.45 - 20.15 Uhr Start am 15. August 2024

J+S Riege gemischt, Oberstufe

Dienstag, 18.45 - 20.15 Uhr

Caroline Brandenberg

carolinezahner@gmx.ch

Natacha Stricker

natistricki@hotmail.com

Kathrin Spickers 079 810 27 77

kathrin.spickers@icloud.com

Simone Füger 079 269 55 21

simone@fueger.ch

Markus Manser

078 216 91 48

jugi.moerschwil@gmx.ch

Josua Schildknecht 079 761 61 70

schildknechtjosua@gmx.ch

Jana Aebi

079 551 81 85 jana.aebi1996@gmail.com

079 255 36 16

079 379 77 44

Sarah Eberle

078 214 83 52 eberlesarah@gmx.ch

Nino Lutz

Fabrice Manser 076 747 79 07

manser.fabrice@gmx.ch

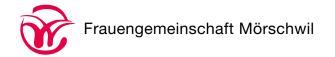
Ansprechsperson: Cyrill Keiser, Sonnenhaldenstrasse 2, 9402 Mörschwil, 078 760 64 19, jugi.moerschwil@gmx.ch Kassierin: Daniela Lutz



www.tsvmoerschwil.ch







Tatort St. Gallen

Zeit für schaurigspannende Geschichten aus der Stadt St.Gallen. Kommt mit uns auf die Spurensuche durch die St.Galler Innenstadt. Wir decken verbrecherische Machenschaften auf, begleiten die Falschmünzer, Diebe und Mörder zum Richtplatz und übergeben sie der Justiz.

Programm:

17:24 Uhr Abfahrt mit dem Bus ab Mörschwil Kirche

nach St. Gallen oder Eigenanreise

18:00 Uhr Start der Führung an der St.Gallen-

Bodensee Tourismus, St. Gallen

19:30 Uhr Ende der Führung

Kosten: Kosten für die Führung übernimmt die

Frauengemeinschaft.

Wir freuen uns sehr auf eine spannende Führung durch die Stadt St.Gallen.

Montag, 26. August 2024

Start: 18 Uhr, St.Gallen-Bodensee Tourismus Bankgasse 9, 9000 St.Gallen

Bus- Empfehlung: 17:24 Uhr ab Mörschwil Kirche

Anmeldeschluss: Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Meldet euch bis So., 18. August 2024

an bei:

Tina Winnat, 076 267 06 56 /

fgmoerschwil@gmx.ch oder fgmoerschwil.ch/

Kontakte

Der Vorstand der Frauengemeinschaft Mörschwil

fgmoerschwil.ch · fgmoerschwil@gmx.ch



Herzliche Gratulation.

gewerbe mörschwil

Der Gewerbeverein freut sich, dass wiederum viele Lernende die Lehrabschlussprüfung 2024 erfolgreich bestanden haben. Wir danken den Lehrbetrieben für ihr Engagement und wünschen allen jungen Berufsleuten für die Zukunft viel Erfolg. **Die Gratulationen gehen an:**



Lehrbetrieb	Berufsbezeichnung	Lernende/r
Auto Zollikofer AG	Automobil-Fachfrau EFZ Automobil-Assistent EBA	Gasser Naomi Wellmann Markus
Werbeatelier redchili GmbH	Grafiker EFZ	Estermann Luca Lovis
Gemeindeverwaltung Mörschwil	Kaufmann EFZ, öffentliche Verwaltung	Hermann Luca
Fürer AG	Haustechnikpraktiker EBA Heizung Haustechnikpraktiker EBA Lüftung	Cycalla Ermal Morais Daniel
Gartengestaltung Andreas Jakob GmbH	Gärtner EFZ, Fachrichtung Garten- und Landschaftsbau	Kissling Janis
Egger Schreinerei AG	Schreiner EFZ Schreiner EFZ	Häner Severin Cifyildiz Gian-Loris
STUTZ AG Bauunternehmung	Maurer EFZ Maurer EFZ Maurer EFZ Maurer EFZ Baupraktiker EBA Strassenbauer EFZ	Bänziger Luca Egger Micha Germann Tim Reithofer Tobias Tanner Justin Eberle Nico
Metzgerei Ehrbar	Fleischfachmann Feinkost und Veredlung	Mock Ralph
F+S Technik AG	Landmaschinenmechaniker EFZ	Serra dos Santos Ramon
Kanalprofis GmbH	Entwässerungstechnologe EFZ Entwässerungstechnologe EFZ	Hecker Akos Laurentino Jonathan
Elektro Akermann AG	Elektroinstallateur EFZ Montageelektriker EFZ	Ulivarri Fabio Mäder Yannick
Niedermann Druck AG	Medientechnologin	Villar Nuria
Max Schetter AG, Mörschwil Max Schetter AG, Wittenbach	Sanitärinstallateur EFZ Heizungsinstallateur EFZ	Kikaj Blerand Okbazghi Natnael
Cafe Gschwend	Bäcker-Konditor- EFZ Bäcker-Konditorin EFZ Bäcker-Konditor EBA Detailhandelsfachfrau EFZ Detailhandelsfachfrau EFZ Detailhandelsfachfrau EFZ Detailhandelsfachfrau EFZ	Mariotto Yannick Näf Angela Hagdu Haylom Oberholzer Lena Berisha Enita Hegglin Fabienne Dinkel Jasmina
Bäckerei Füger GmbH	Konditor-Confiseur EFZ	Germann Remo



Jahresausflug Walensee und Umgebung

Wir freuen uns, mit euch einen interessanten, erholsamen, erlebnisreichen und spannenden Tag zu geniessen.

Wir lassen uns im beguemen Reisecar chauffieren, begeben uns aufs Wasser, tauchen in die grösste Freiluft-Skulpturenausstellung Europas ein und durchwandern (optional) den grössten Edelkastanienwald nördlich der Alpen.

Kosten für Mitglieder CHF 65.-/ Nichtmitglieder CHF 85.-

Anmeldung bis zum 8. September inkl. Menüwahl: (1) Fischknusperli im Bierteig mit Tartare-Sauce. Salzkartoffeln oder

- (2) Schweinssteak mit Kräuterbutter, Pommes Frites oder
- (3) Saisonaler Gemüseteller mit Spiegelei, **Pommes Frites**

An Bernadette Stadler 076 369 94 96, fgmoerschwil@gmx.ch oder fgmoerschwil.ch/Kontakte

Der Vorstand der Frauengemeinschaft Mörschwil fgmoerschwil.ch · fgmoerschwil@gmx.ch



Mittwoch, 18.September

Gemeindehaus Mörschwil

Treffpunkt: 7.45 Uhr

Programmpunkte:

Ausflug mit Reisecar Führung Bad RagARTz Schifffahrt auf dem Walen-

Mittagessen in Quinten Edelkastanienwald Mura



Sozialzeit-Engagement bei Pro Senectute



Wir suchen

Haushelferinnen und Haushelfer

Das Sozialzeit-Engagement ist eine Form von Freiwilligenarbeit und wird mit einem Entgelt entschädigt. Dauer und Umfang der Tätigkeiten sind flexibel gestaltbar.

Informationsanlass 27.08.2024, 16.00 - 17.30 Uhr

Wir freuen uns auf Ihr Interesse und Ihre Anmeldung.

Anlaufstelle für Altersfragen

Pro Senectute Regionalstelle Rorschach & Unterrheintal Reitbahnstrasse 2, 9401 Rorschach, 071 844 05 16 rorschach@sg.prosenecute.ch, www.sg.prosenectute.ch



Mörschwiler **FEUERWEHR 1** Wir laden dich herzlich ein zu einem Besuch bei der Feuerwehr Mörschwil. Mittwoch, 21. August, 14-16 Uhr beim Feuerwehrdepot Mörschwil, für alle interessierten Kinder, Mamis, Papis,... Wir werden viel Spannendes über die Feuerwehr und ihre Arbeit hören und selber erleben.

Auch für eine Zwischenverpflegung ist gesorgt mit

Das darfst du nicht verpassen!

Getränken, Kuchen und Glace.







3,5 Zimmer-Wohnung zu vermieten per 1. September 2024 oder nach Vereinbarung

Reggenschwilerstrasse 6, Mörschwil, frisch renoviert, Wohnfläche 96,9 m2, Lift, Cheminée, Balkon 15 m2, Kellerabteil, 1. OG

Mietzins 2350 Fr. inklusive Nebenkosten, Abstellplatz 50 Fr. bei Bedarf

Kontaktaufnahme via E-Mail: reggenschwil@gmail.com







Poststrasse 17 · 9001 St. Gallen Tel. 071 222 86 66 · **kuelling.sg**



Stadtbibliothek St.Gallen – für alle etwas dabei

Stadtbibliothek Katharinen Kinder- und Jugendbibliothek www.bibliothek.stadt.sg.ch

Bibliothek Hauptpost

Kantons- und Stadtbibliothek St.Gallen www.bibliosg.ch









Sie träumen von mehr Platz in Ihrer Küche?

Wir sind seit Jahren spezialisiert auf Küchenumbau.
Und wir wissen, wie man auch bei schwierigen Raumverhältnissen Lösungen gestaltet, die begeistern.

Sprechen Sie mit uns über Ihren Küchenumbau.

Baumann AG Der Küchenmacher St.Leonhardstrasse 78 9000 St.Gallen, 071 222 6111 www.kuechenbau.ch









2 Möglichkeiten eine **Marktwerteinschätzung für Ihre Immobilie** zu erhalten.



MACHEN SIE JETZT EINE KOSTENLOSE WERTERMITTLUNG!

PERSÖNLICHE WERTERMITTLUNG

kostenlos, detailliert und exakt. Terminvereinbarung: 071 313 44 08

ONLINE WERTERMITTLUNG

kostenlos, schnell und jederzeit möglich unter: online-wertermittlung.ch







Kultur im BLU

Eintauchen Geniessen

Vernissage mit Konzert



Reflexionen zum Elementaren

Sylvia Dietrich-Federer Susi Stehle-Kühne

23. August bis 30. September

Einladung zur Vernissage am Freitag, 23. August, 18 Uhr

Eröffnung der Ausstellung im Erdgeschoss der GHG Maurini an der Bahnhofstrasse 14 in Mörschwil

Programm

Begrüssung Gedanken zur Ausstellung von Sylvia Dietrich-Federer und Susi Stehle-Kühne Blues-Konzert mit Elias Bernet und Band Apéro

kultur-im-blu.ch

Die Motivation in unserer keramischen Arbeit ist das uneingeschränkte Bekenntnis zur Natur, zum Elementaren: Erde, Feuer, Wasser, Luft.

Sylvia Dietrich-Federer und Susi Stehle-Kühne

In Kooperation mit der GHG Maurini



Verwirklichen Sie jetzt Ihren Wohntraum und verwandeln Sie Ihre Küche zum Mittelpunkt Ihres Familienlebens um. Küchen von heute sind Dreh- und Angelpunkte für modernes Wohnen, multifunktional, formschön und energieeffizient. Als Ihr regionaler Schreiner realisieren wir Ihre moderne Küchenwelt oder Ihren Innenausbau, von der Planung über die Organisation, Produktion bis zur fertigen Montage – einzugsbereit für Sie.

Zomo form AG | Hauptstrasse 150 | 9434 Au/SG | T 071 744 16 33 Büro: Ackerstrasse 13 | 9402 Mörschwil | T 071 860 07 36

Küchenbau | Innenausbau | Ladenbau | www.zomo-form.ch

Besuchen Sie unsere Küchenausstellung in Au/SG





HAUSHALTAPPARATE
Service und Verkauf

Fidesstrasse 10 9000 St.Gallen Tel. 071 250 11 50

info@ziegler-sohn.ch www.ziegler-sohn.ch



Marktgasse 7, 9004 St.Gallen, Tel. 071 222 20 67

www.gut-goldschmied.ch



Wir suchen per sofort oder nach Vereinbarung eine

Patientenbegleitung Wassertherapie ca. 20%

IHR AUFGABENGEBIET:

- Sie stehen in enger Zusammenarbeit mit den Abteilungen und begleiten unsere Patienten/-innen mit oder ohne Gehilfe vom Zimmer zur Wassertherapie und nach Bedarf wieder zurück
- Während der Wassertherapie warten Sie im Therapiebad bis diese beendet ist
- Sie helfen den Patienten/-innen nach Bedarf beim Umziehen und den nassen Badehosen
- Die Begleitung findet zu festen Zeiten statt:
 Montag 9.15 Uhr bis 9.45 Uhr /
 Dienstag bis Freitag 10.00 Uhr bis 10.30 Uhr

UNSERE ANFORDERUNGEN AN SIE:

- Abgeschlossene Ausbildung als Pflegeassistent/in oder Pflegehelfer/in SRK
- Mindestens 2 Jahre Erfahrung als Pflegehelfer/in SRK von Vorteil
- Sie haben regelmässig Zeit und freuen sich, unterschiedlichen Menschen zu begegnen
- Sie sind offen, einfühlsam und respektvoll gegenüber alten, kranken Menschen
- Sie haben eine gute k\u00f6rperliche Verfassung (gute Kondition, um z.B. beim Umziehen zu helfen sowie die Patientinnen und Patienten im Haus zu begleiten)
- Sie sind kontaktfreudig, einfühlsam, verfügen über Verantwortungsbewusstsein, Zuverlässigkeit und Diskretion

WIR BIETEN:

- Ein motiviertes und eingespieltes interdisziplinäres Team, welches sich auf Sie freut
- Wertschätzende Arbeitsatmosphäre, in einer Institution mit hervorragender medizinischer und räumlicher Ausstattung und gehobener Hotellerie
- · Kostenloser Personalparkplatz und ÖV-Anbindung

Fühlen Sie sich angesprochen? Bitte senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen an:

Frau Mia Eugster Leiterin Personal jobs@oberwaid.ch JETZT BEWERBEN



OBERWAID · RORSCHACHER STR. 311 · 9016 ST. GALLEN T +41 71 282 0530 · JOBS@OBERWAID.CH · OBERWAID.CH





